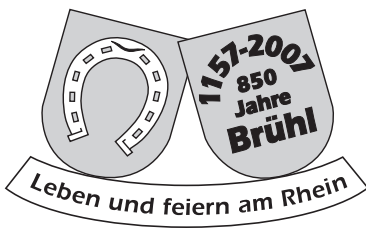


Brühler

**Amtsblatt der
Gemeinde Brühl**



Rundschau

Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, e-mail: buergemeisteramt@bruehl-baden.de, Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: www.nussbaum-slr.de, Tel.: 0 62 27 / 873 - 0, Fax: 0 62 27 / 873 - 190. Zuständig für die Zustellung: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.net, Internet: www.gsvertrieb.net

INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA

47. Jahrgang

Freitag, 18. September 2009

Nummer 38

Evangelische
Kirchengemeinde
Brühl



Gemeindefest Sonntag, 27. September 2009



**Gemeinsam
Leben, Glauben, Feiern**

Sie sind alle herzlich eingeladen:

10.00 Uhr Gottesdienst
mit anschließender Bewirtung

Ev. Gemeindezentrum Brühl
Hockenheimer Straße 3

Für Kinder:
Hüpfburg, Waffeln,
Popcorn!

Aus dem Gemeinderat

Etwas über drei Monate ist es nun her, dass der Wähler entschieden und auch im Brühler Gemeinderat für einige Neuerungen gesorgt hat. Bei der Verpflichtung der 22 Gemeinderäte am letzten Montag hielten fünf Ratsmitglieder erstmals Einzug in das höchste Gemeindegremium: Pamela Betzold, Klaus Bess und Hans Zelt, alle SPD, sowie Wolfgang Reffert (CDU) und Thomas Zoepke (FW) seien keine Neulinge, so Bürgermeister Dr. Ralf Göck: "Die meisten hatten schon Ämter inne, sei es im Jugendgemeinderat, einer politischen Partei oder einem Verein. Insofern haben sie alle auch genug Erfahrung, um ihren Mann oder Frau zu stehen." Sehr deutlich appellierte er an die Gemeinderäte, bei sämtlichen Entscheidungen ihrem Gewissen zu folgen und den Kontakt zum Bürger zu suchen. Frei nach Friedrich II. sieht Göck die Ratsmitglieder als erste Diener ihrer Gemeinde.



Neuer Gemeinderat

Verpflichtung

Etwas weniger philosophisch ging es nach der Verpflichtung des Gemeinderates zu, wobei stellvertretend für alle Pamela Betzold (SPD), mit 21 jüngstes Mitglied, und Robert Ganz (CDU), mit 73 ältestes Mitglied des Rates, den Eid sprachen. Zwar verzichtete Göck im Anschluss auf einen detaillierten Aufgabenkatalog, in welche Richtung es aber seiner Meinung nach gehen sollte, stellte der Bürgermeister jedoch klar. Auch wenn die Finanzkrise ihre Spuren hinterlassen wird und für geringere Einnahmen sorgt, will Göck die beiden Themenfelder Kinderbetreuung und Schule weiter verfolgen. Bei der Kleinkinder- und Schulkinderbetreuung sei man auf einem guten Weg und im Bereich Schule ist das Hauptthema für Göck die Einführung einer Werkrealschule und die Frage, ob das mit oder ohne die Gemeinde Ketsch initiiert wird. Klar ist auch sein Ziel, Bauplätze auszuweisen, um die Einwohnerzahl zumindest zu stabilisieren. In der vergangenen Amtsperiode verlor die Hufeisengemeinde rund 400 Einwohner und das lag auch daran, dass "junge Leute bei uns keine Bauplätze gefunden haben".

Verabschiedung bisheriger Räte

Mit der Verpflichtung fünf neuer Ratsmitglieder ging natürlich auch die Verabschiedung fünf bisheriger Mitglieder einher. Dabei attestierte der Bürgermeister Ralf Leiberich (BVB), Rüdiger Lorbeer und Karin Noel (SPD), Angela Renkert (FWV) und Helmut Mehrer (CDU) fünf arbeitsreiche Jahre sehr erfolgreich bewältigt zu haben. Dabei dachte er an die zahlreichen energetischen Sanierungen, den Bau zweier Solaranlagen und die aufwändige Runderneuerung mehrerer Kindergärten und Spielplätze. Allen fünf dankte Göck für ihr langjähriges Engagement, wobei das vor allem für Mehrer galt, für den eine 20-jährige Epoche zu Ende ging. 1989 wurde er zum ersten Mal in den Gemeinderat gewählt und engagierte sich vor allem in Sachen Kultur und der deutsch-französischen Partnerschaft. Dafür erhielt er die Ehrennadel in Gold mit Diamanten. Renkert und Noel gehörten dem Gremium jeweils zehn Jahre an und beschäftigten sich viel mit den Themenfeldern Kinder, Jugend, Spielplätze und Schulen. Beide erhielten dafür die silberne Ehrennadel. Lorbeer war fünf Jahre Mitglied im Gemeinderat und kümmerte sich intensiv um technische Fragestellungen. Dabei zeigte sich Göck ziemlich davon überzeugt, dass der junge SPD-Politiker möglicherweise nur eine Ratspause macht und den Sprung in den Gemeinderat in der nächsten Legislaturperiode wieder schafft. Für die vergangenen fünf Jahre erhielt Lorbeer genau wie Leiberich die bronzenen Ehrennadel.

Nach ehrenden Worten der Fraktionssprecher Roland Schnepf und Werner Fuchs an die zu Verabschiedenden übernahm zum Schluss Helmut Mehrer für seine Kollegen das Wort und dankte ausführlich der Verwaltung, die sich stets für Brühler Interessen einsetzte und den Dienstleistungsgedanke am Bürger zutiefst verinnerlicht habe. Hier habe man gerne mitgewirkt. Statt "Ausstand" hatte die Gruppe beschlossen, eine Spende an die evangelische Kirche zu geben, so überreichte Helmut Mehrer am Ende einen Scheck an Pfarrer Maier.



Ausscheidende Räte Rüdiger Lorbeer, Karin Noel, Angela Renkert und Helmut Mehrer mit Bürgermeister Göck (Mitte) und Pfarrer Maier (rechts)

Haushaltszwischenbericht 2009

Neben der Verpflichtung und Verabschiedung alter und neuer Ratsmitglieder präsentierte Bürgermeister Dr. Ralf Göck, wie immer nach der Sommerpause, den Haushaltszwischen- und erstmals den "Energiebericht" der Gemeinde.

Ganz entgegen zahlreicher Erwartungen in anderen Gemeinden, wird der Hufeisengemeinde trotz schwindender Steuereinnahmen auch 2009 eine Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt gelingen. Ursprünglich ging die Verwaltung von einem Überschuss über rund eine Million Euro aus. Jetzt wird es wohl nur halb so viel werden. Insgesamt sieht der Bürgermeister jedenfalls keine Notwendigkeit einen Nachtragshaushalt zu erstellen. Zum Jahresende rechnet die Verwaltung mit einem Schuldenstand von 907.000 Euro, was einer Verschuldung von 63 Euro pro Kopf entspricht. "Immer noch weit unter dem Landesdurchschnitt", wie Göck zufrieden feststellte, zumal diesen im Wesentlichen rentierlichen Schulden Rücklagen von über 10 Millionen Euro gegenüberstehen werden. Klar ist, dass es im Jahr 2010 schwieriger werden wird: "Die Ausgaben werden steigen, die Einnahmen sinken und damit der Überschuss deutlich zurückgehen."

Energiebericht

Sehr viel erfreulicher sieht dagegen das Zahlenwerk des Energieberichts aus. Im Jahr 2006 betrug der Gesamtenergieverbrauch aller Einrichtungen der Gemeinde noch deutlich über 5.600 Megawattstunden. Dagegen lag dieser Verbrauch im vergangenen Jahr bei nur noch rund 4.900 Megawattstunden: "Ein Vorteil, der sich sowohl beim Klima als auch in der Haushaltskasse bemerkbar macht", meinte Göck und versprach, dass die Anstrengungen in Sachen Energieeinsparungen weitergehen werden.

Infrastrukturprogramm für Straßenbeleuchtung eingesetzt

Dazu passte dann auch, dass der Gemeinderat einstimmig dem Austausch vorhandener Straßenleuchten gegen energieeffiziente Leuchten zustimmte. Für rund 191.000 Euro, gefördert durch das Konjunkturpaket II, werden 228 Orbis-Leuchten mit konventionellem Vorschaltgerät, zur Probe 21 mit elektrischem Vorschaltgerät, was zehn bis 20 Prozent Energieeinsparung mehr bringen soll, und elf sehr energieeffiziente LED-Leuchten installiert.

Stefan Kern

Amtliche Bekanntmachungen



Deichschau 2009

Nach dem Schauplan der Gewässerdirektion Nördlicher Oberrhein, Bereich Heidelberg, findet die diesjährige Deichschau am Rhein, Gemarkung Brühl, wie folgt statt:

Freitag, den 25. September 2009

Deich XXXVIII, Beginn 9.30 Uhr
Brühl, Leimbachbrücke, Ketscher Straße

Deich XXXVII, Beginn 14.00 Uhr
Wirtschaftsgebäude Kollerinsel

Den an der Schau interessierten Grundstückseigentümern ist Gelegenheit zur Teilnahme und Äußerung gegeben.

Anlieferung von Gartenabfällen auf dem Kompostlager der Gemeinde Brühl

Auf dem Kompostlager der Gemeindeverwaltung Brühl können die Brühler Bürgerinnen und Bürger ihre kompostierbaren Gartenabfälle abgeben. Ausgenommen davon sind Wurzelstöcke sowie Äste, die mehr als 15 cm Durchmesser haben.

Das angelieferte Material darf weder Küchenabfälle noch Restmüll enthalten. Plastik-, Glas- und Metallreste sind nicht kompostierbar und dürfen daher ebenfalls nicht enthalten sein.

Da für die Anlieferung der Gartenabfälle eine Gebühr erhoben wird, bittet die Gemeindeverwaltung, Folgendes zu beachten:

Bei jeder Anlieferung ist für jeden angefangenen halben Kubikmeter unverdichteter Gartenabfälle eine Gebühreneinheit zu entrichten.

Die Gebühren können mit Zehnerkarten, die im Vorverkauf an der Rathauspforte erhältlich sind, bezahlt werden. Sie werden auf dem Kompostplatz entsprechend der angelieferten Menge entwertet. Eine Zehnerkarte kostet 15,00 Euro und ist somit günstiger als die Barzahlung auf dem Kompostlager mit je 3,00 Euro pro Gebühreneinheit.

Die Zufahrt mit Kraftfahrzeugen ist nur über den Inselweg möglich.

Anlieferer, die den Kompostplatz zu Fuß, mit Schubkarren, Handwagen oder dem Fahrrad über den hinteren Eingang betreten, müssen sich zunächst beim Personal der Kompostanlage melden.

Die Gartenabfälle dürfen nur in den gekennzeichneten Bereichen abgelegt werden. Die Anordnungen des Personals sind zu beachten.

Der Kompostplatz ist jeden Mittwoch von 13.30 bis 15.30 Uhr und jeden 1. und 3. Samstag im Monat von 13.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

Komposterde ist in begrenzten Mengen kostenlos erhältlich, solange der Vorrat reicht.

Bundestagswahlen am 27. September 2009



Übersicht aller Wahlbezirke

WBZ	Standort
01	Katholisches Gemeindezentrum, Hauptstraße 17
02	Katholisches Gemeindezentrum, Hauptstraße 17
03	Rathaus, Hauptstr. 1 - Besprechungszimmer Ordnungsamt (EG, Zi. 113)
04	Rathaus, Hauptstr. 1 - Trauzimmer (EG, Zi. 114)
05	Rathaus, Hauptstr. 1 - Besprechungszimmer Bauamt (1. OG, Zi. 207)
06	Rathaus, Hauptstr. 1 - Besprechungszimmer Hauptamt (1. OG, Zi. 217)
07	Schillerschule, Pavillon, Ormessonstr. - Klassenzimmer
08	Schillerschule, Pavillon, Ormessonstr. - Klassenzimmer
09	Schillerschule, Pavillon, Ormessonstr. - Klassenzimmer
10	Schillerschule, Pavillon, Ormessonstr. - Klassenzimmer
11	Schillerschule, Pavillon, Ormessonstr. - Mensa
12	Grundschule Rohrhof, Schulstr. 9 - Klassenzimmer - 1.OG, links
13	Grundschule Rohrhof, Schulstr. 9 - Klassenzimmer - 1. OG, rechts
14	Grundschule Rohrhof, Schulstr. 9 - Klassenzimmer - EG, links
15	Grundschule Rohrhof, Schulstr. 9 - Klassenzimmer - EG, rechts
16	Evangelischer Kindergarten, Kaiserstr. 2
17	Katholischer Kindergarten, Kaiserstr. 4
18	Gemeindekindergarten, Nibelungenstr. 12
B1	Briefwahl I, Rathaus, Ratskeller, Kellergeschoss
B2	Briefwahl II, Rathaus, Ratskeller, Kellergeschoss

Altersjubilare

19.09.	Frau Johanna Lehr geb. Reuling, Im Merkelgrund 9	75 Jahre
19.09.	Herr Eduard Balasch, Richard-Strauss-Str. 9	78 Jahre
19.09.	Frau Luzia Lux geb. Witt, Falkenstr. 24	75 Jahre
20.09.	Herr Balazs Barath, Falkenstr. 26	77 Jahre
21.09.	Herr Karlheinz Flach, Mozartstr. 16	81 Jahre
21.09.	Herr Herbert Schumm, Rohrhofer Str. 2	86 Jahre
22.09.	Herr Paul Schade, Falkenstr. 1	79 Jahre
22.09.	Herr Heinz Walter, Habichtstr. 8	83 Jahre
23.09.	Frau Ingeborg Keller geb. Dillenburger, Mannheimer Landstr. 23	75 Jahre
23.09.	Frau Emma Schmid geb. Leiner, Mannheimer Landstr. 25	91 Jahre
23.09.	Frau Emilie Meckler geb. Mendel, Kolpingstr. 3	77 Jahre
23.09.	Herr Johann Lehmer, Karl-Theodor-Str. 42	81 Jahre
23.09.	Herr Karl-Heinrich Becker, Bussardstr. 6	89 Jahre
24.09.	Herr Willi Müller, Oftersheimer Weg 17	79 Jahre
24.09.	Herr Emil Dürr, Luisenstr. 21	93 Jahre
25.09.	Frau Gerhilde Muck geb. Köhler, Silcherstr. 8	76 Jahre
25.09.	Frau Magdalena Frank geb. Wurbs, Spraulache 29	82 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!



Öffentliche Einrichtungen



Jahnschule Brühl

Einschulung der Schulanfänger der Jahnschule am Samstag, 19.09.2009

Beginn um 9.00 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Schutzengelkirche Brühl, anschließend findet die Einschulungsfeier im kath. Pfarrzentrum neben der Kirche statt. Hierzu laden wir Verwandte und Freunde unserer Schulanfänger herzlich ein.



Einschulung an der Schillerschule/Rohrhofschule Ökumenischer Schulanfangsgottesdienst für die Erstklässler und ihre Eltern

Samstag, 19. September 2009, 9.00 Uhr,
in der Kirchengemeinde St. Michael

Die **Einschulungsfeier** findet in beiden Schulen um **10.00 Uhr** in den jeweiligen Turnhallen statt.

Seniorenachmittag der Kommunalen Altenbegegnung Brühl-Rohrhof



Nach dem Fischerfest-Sonntag des Angelsportvereins Rohrhof, zu dem alle Seniorinnen und Senioren vom Rohrhof eingeladen waren, kam für die Besucher der KAB Brühl-Rohrhof gleich der nächste Höhepunkt.

Ein Nachmittag beim Wassersportverein stand auf dem Programm. Bei strahlendem Sonnenschein nahmen die Damen und Herren in wunderschöner Natur auf den vorbereiteten Sitzgelegenheiten Platz.

Zunächst ließen die Gäste erst einmal die tolle Umgebung, Vater Rhein und die vorbeifahrenden Schiffe auf sich wirken. Erst danach konnte Kaffee und Kuchen Aufmerksamkeit geschenkt werden.

Um nicht zu viel Wohlbehagen aufkommen zu lassen, wurden Quizfragen, zusammengestellt von Irene Kunzmann, auf den Tischen verteilt. Bald darauf waren rauchende Köpfe zu sehen, denn einige Fragen waren nicht ganz einfach. Auf Blatt 1 ging es um den Wassersportverein, z.B.: Wann wurde das Bootshaus gebaut? (1933), Wann ein 2. Mal? (1983), Wie heißt der 1. Vorsitzende? (Heinz Spieß), Wie die 2. Vorsitzende? (Gudrun Gredel) ... und noch einiges mehr. Auf dem 2. Blatt wurde Wissen über den Rhein getestet, z.B.: Wie viel km sind es von der Quelle bis zur Mündung? (1.320), Durch wie viele Länder fließt der Rhein? (Schweiz, Deutschland, Frankreich, Holland), Und durch wie viele Bundesländer? (Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Hessen, Nordrhein-Westfalen) Wer hat die Koller vom Brühler Festland getrennt? (Tulla, 1770-1828), Wie viele Nebenflüsse hat der Rhein? Es sind 10 (Neckar, Main, Lahn, Sieg, Ruhr, Lippe, Nahe, Mosel, Ahr, Maas). Wer kämmt sich durch das goldene Haar? - als Scherzfrage.

Die Auflösung aller Fragen wurde mit Spannung erwartet. Frau Gredel hatte als neutrale Person mitgeholfen bei den Antworten. Nicht alles war richtig beantwortet, aber es war spannend und brachte sehr viel Kurzweil in diesen Nachmittag. Als krönender Abschluss wurden noch belegte Brote gereicht, die zuvor ganz liebevoll von den Damen des Wassersportvereins zubereitet wurden.

Ganz sachte machte sich schon ein bisschen Abendstimmung breit, als die letzten Gäste den Heimweg fanden. Mit dem Gefühl, einen wunderschönen Tag verbracht zu haben, fiel der Abschied dann auch leicht.

Die Herren des Vereins machten sich gleich ans Aufräumen, kurze Zeit später war die alte Ordnung wieder hergestellt. Auch die Leiterinnen Ingrid Bruns und Irene Kunzmann waren der Meinung: Es hat alles gepasst!

I.K.

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



Samstag, 19.09.2009

11.00 Uhr Eröffnung durch Bürgermeister Dr. Ralf Göck
anschließend bis 16.00 Uhr Informationen zu folgenden Themen:

- Fernwärme und Erdgas (MVV)
- Stromsparen im Haushalt (EnBW)
- Energetische Sanierung von Gebäuden (Energieberater),
außer zwischen 15.00 und 16.30 Uhr wegen einer Führung im energetisch sanierten Haus Nibelungenstr. 12 (Helmut Baur, Architekt, und Helmuth Damian, Energieberater).
- Geothermiekraftwerk Brühl (GeoEnergy), Mitarbeiter sind anwesend von 11.00 bis 13.15 Uhr

Sonntag, 20.09.2009

von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr Informationen zu folgenden Themen:

- Fernwärme und Erdgas (MVV)
- Stromsparen im Haushalt (EnBW)
- Energetische Sanierung von Gebäuden (Gebäude-Energieberater)
- Geothermiekraftwerk Brühl (GeoEnergy), Mitarbeiter sind anwesend von 14.00 – 17.00 Uhr

Lehrstellenbörse

In der „Brühler Rundschau“ bieten wir kostenlos offene Lehr- oder Praktikantenstellen unter der Rubrik **Lehrstellenbörse** an.

Falls Sie eine Ausbildungsstelle zur Verfügung stellen, benötigen wir folgende Angaben:

Name und Anschrift des Arbeitgebers, Ausbildungsberuf, Bewerbungsvoraussetzungen (BV), Ausbildungszeitraum (AZ) und den Ausbildungsbeginn.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Kloiber, Telefon 2003-33.

Hier ist eine Lehrstelle frei:

ARBEITGEBER	AUSBILDUNGSBERUF	AUSBILDUNGSBEGINN
EDEKA Aktiv Markt Embach, Brühl, Luftschiffring 28, Tel. 74053	Fleischer m/w, Fachrichtung Verkauf AZ: 3 Jahre, BV: Hauptschulabschluss	01.09.2010
TV-HIFI-VIDEO-TELEKOM, Peter Gredel, Schwetzinger Str. 22, 68782 Brühl, Tel. 71870	Informationselektroniker/-in, AZ: 3,5 Jahre BV: Hauptschulabschluss, besser Mittlere Reife, 1-jährige Werner-von-Siemens-Schule Mannheim	01.09.2010
Aldi GmbH & Co. KG, Karlsruher Str. 2, 68775 Ketsch, Frau Stiegler, Tel. 06202/604142 Frau Marek, Tel. 06202/604123 Frau Gebhard, Tel. 06202/604145	Einzelhandelskaufmann/ -frau AZ: 3 Jahre BV: Realschulabschluss o. Abitur Bürokaufmann/ -frau AZ: 3 Jahre BV: Realschulabschluss o. Abitur Fachkraft für Lagerlogistik AZ: 3 Jahre BV: Realschulabschluss	01.08.2010
Sparkasse Heidelberg Abt. Ausbildung, Kurfürstenanlage 10-12, 69115 Heidelberg Tel. 06202/57789-30 Herr Knopf	Bankkaufmann/-frau AZ: 2,5 Jahre BV: Mittlere Reife Finanzassistent/-in, AZ 2 Jahre, BV: Abitur Bachelor of Art (m/w) Fachrichtung Bank AZ: 3 Jahre BV: Abitur	01.08.2010 01.08.2010 01.08./01.10.2010
Rohrhof-Apotheke, Brühler Str. 7, 68782 Brühl, Tel.72353	Pharmazeutisch-kaufmännische Angestellte(PKA) AZ: 3 Jahre BV: Realschulabschluss (od. äquivalent)	September 2010
Psychiatrisches Zentrum Nordbaden, Postfach 1420, 69155 Wiesloch e-mail: gabriele.wolf@pzn-wiesloch.de, Tel. 06222/55-2496 Zimmer im Personalwohnheim können zur Verfügung gestellt werden	Gesundheits- und Krankenpfleger/in AZ: 3 Jahre BV: Realschulabschluss oder vergleichbarer Abschluss oder eine andere abgeschlossene 10-jährige Schulbildung oder Hauptschulabschluss mit erfolgreichem Besuch einer mind. 2-jährigen Berufsbildung o. Ausbildung als Krankenpflegehelferin/Krankenpflegehelfer	01.04.2010

Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.



Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag:
8.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr
Mittwoch und Freitag: 8.00-12.00 Uhr
Information und Anmeldung: Telefon 06202/20950

Dresden und die Sächsische Schweiz

Am Mittwoch, 23.09., zeigt Peter Grimm um 15.00 Uhr im Haus der Begegnung in Ketsch seinen Film über Dresden und die Sächsische Schweiz. Der Eintritt ist frei.

Im Schatten der Pagoden - Burma

Am Donnerstag, 24.09. zeigt Thomas Albrecht in Zusammenarbeit von VHS mit der Stiftung Entwicklungszusammenarbeit, Hope for Life e.V. und Caritas Altenzentrum Plankstadt einen Film zum Thema Burma mit anschließender Diskussionsrunde. Der Eintritt ist frei. Veranstaltungsbeginn ist um 18.30 Uhr in der VHS in Schwetzingen.

Lustvolle Ortsveränderungen

Reiseberichte von Frauen durch die Jahrhunderte Lesung und Biographisches

Kooperation von VHS und Gemeindebücherei Oftersheim
"Wenn jemand eine Reise tut, so kann er was erzählen." Im wahrsten Sinne dieses Wortes bietet der Abend am Donnerstag, 24.09., um 19.30 Uhr, im Bürgersaal in Oftersheim mit der VHS-Leiterin Gundula Sprenger eine Fülle von spannenden und erstaunlichen historischen Berichten über Reiselust und Reisefrust.

Sich tragen lassen

Jeder, der schon immer auf einem Pferd sitzen und sich einfach nur tragen lassen wollte, ganz entspannt, kann in diesem Kurs auf dem Pferd relaxen, indem man seinen Bewegungen folgt, um dadurch Gleichgewicht und Koordination zu fördern. Kurstermin ist Samstag, 26. September, von 10.00 bis 14.00 Uhr.

Auf Spurensuche

Von Friedrich Schiller und dem Hafens- und Arbeiterviertel "Jungbusch"
Zeitreise durch Schillers Mannheim
Vorherige Anmeldung erforderlich.

Fitness mit und auf dem Rad

Radfahren in der Gruppe unter Anleitung eines lizenzierten Fahrradtrainers - das macht nicht nur Spaß, das ist auch gesund.
Kursbeginn ist Samstag, 26.09., um 14.00 Uhr.

Nähen - ein klassisches Hobby neu entdeckt

Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen lernen die Feinheiten, die ein perfektes Kleidungsstück auszeichnen. Auch Teilnehmerinnen mit wenig Näherfahrung finden ihr Erfolgserlebnis.
Kursbeginn ist am Montag, 28.09., um 19.00 Uhr, in der Theodor-Heuss-Schule in Oftersheim.

Feldenkrais-Training

Kursbeginn: Montag, 28. September, um 19.15 Uhr, in der VHS in Schwetzingen.

Hinführung zur gymnasialen Oberstufe und Abivorbereitung - Englisch

Kursbeginn ist am Montag, 28. September, um 17.45 Uhr, in der Schimper-Realschule in Schwetzingen.

Schnuppertermin Mini-Yogis

Für Mädchen im Vor- und Grundschulalter mit ihren Eltern
Kurstermin: Dienstag, 29.09., 15.30 Uhr, in der VHS in Schwetzingen.

Italienisch für die Reise

Für Einsteiger/innen ohne Vorkenntnisse
Kursbeginn: Dienstag, 29.09., 18.00 Uhr, im VHS-Raum der Neurothalle in Ketsch bzw. Mittwoch, 30.09., um 18.00 Uhr, in der VHS in Schwetzingen.

VHS-Studium 10. Semester

Theologie und Kulturgeschichte, englische Geschichte, Psychologie

Kursbeginn: Dienstag, 29.09., 18.00 Uhr, in der VHS in Schwetzingen.

Der Jahreskreis

Ein immer wäherender Rhythmus des Lebens

Kurstermin: Dienstag, 29.09., 19.30 Uhr, in der VHS in Schwetzingen.

Chakra-Meditation

für Einsteiger/innen und Fortgeschrittene

Kursbeginn: Dienstag, 20.09., 20.00 Uhr, in der VHS in Schwetzingen.

Englisch für Kindergartenkinder, 4-6 Jahre

Kursbeginn: Mittwoch, 30.09., 14.00 bzw. 15.00 Uhr, in der Schillerschule in Brühl.

Wie bediene ich mein Handy?

Praktischer Kurs für Senioren

Kursbeginn: Mittwoch, 30.09., 15.30 Uhr bzw. 18.00 Uhr, in der VHS in Schwetzingen.

Perlenketten für Kinder - Bastelkurs

Kursbeginn: Mittwoch, 30.09., 15.30 Uhr, im Gemeindezentrum Plankstadt.

Realschulabschlussprüfung Mathematik

Vorbereitungskurs ab Mittwoch, 30.09., 16.30 Uhr, in der Schimper-Realschule in Schwetzingen.

Abiturvorbereitung Mathematik

Kursbeginn: Mittwoch, 30.09., 17.00 Uhr, in der Schimper-Realschule in Schwetzingen.

Heute ist mein bester Tag

Kurstermin: Mittwoch, 30.09., 19.00 Uhr, in der VHS in Schwetzingen.

Entspannungsmix am Abend

Kursbeginn: Mittwoch, 30.09., in der Turnhalle, Schwetzingener Straße in Ketsch.

FERIENPROGRAMM 2009



Ferienprogramm:

Perlenschmuck-Basteln mit den Freien Wählern



Fast schon eine feste Bank ist das Bastelprogramm der FW beim Brühler Ferienprogramm geworden. Sechs- bis achtjährige Jungs und Mädchen konnten sich letzten Donnerstagvormittag nach eigener Wahl Ringe, Armbänder oder Ketten

gestalten. Angela Renkert und Marianne Seitz machten nur eine Kurzeinführung und zeigten einige "Muster". Danach war der Phantasie und Kreativität der Kinder keine Grenzen gesetzt und sie standen ihnen nur noch bei Problemen und den Abschlussarbeiten zur Seite. Die "Profis", die vom letzten Jahr schon routiniert waren, konnten z. T. ganze Schmuckensembles fertig stellen. Manche halfen sogar von selbst den kleineren Neulingen. Es herrschte dieses Jahr eine bemerkenswert konzentrierte, ruhige Atmosphäre, bei der man merkte, wie sehr die Kinder Spaß am Fortschritt ihrer "Projekte" hatten. Nur kurz wurde das Fädeln zum Stärken mit Laugenstangen und Apfelschorle unterbrochen. Zu gern wollte man das Angefangene noch fertig stellen bzw. noch "ganz" schnell etwas Neues anfangen. Als dann die Mamis und Papis bzw. Großeltern zum Abholen erschienen, waren z.T. längere Wartezeiten angesagt, weil der Eifer kaum zu bremsen war. Stolz wurde das Geschaffene präsentiert und gebührend bewundert. So macht es einfach riesig Spaß und wir freuen uns einfach gleich wieder auf das nächste Jahr.

Ferienprogramm: Nachtwanderung des FJB e.V.

Wie schon in den letzten Jahren erfreute sich die Nachtwanderung des Fördervereins Jugendhaus Brühl e.V. großer Beliebtheit. Vereinsvorstand Ralf Kronemayer: "Dieses Mal konnten wir mit 60 Kindern doppelt so viele mitnehmen wie letztes Mal. Und trotz der zusätzlichen Helfer mussten wir trotzdem einigen absagen, denn man sieht bei über 90 Bewerbungen, dass sich das Event bei den Jugendlichen positiv herumgesprochen hat. Einige hier sind ja schon zum dritten Mal dabei. Um 19.30 Uhr ging es für die Jüngeren los zur Dämmerungswanderung durch die Brühler Rheinauen. Zwar war es da noch nicht richtig dunkel, aber trotzdem lief dem einen oder anderen Teilnehmer schon eine Gänsehaut über den Rücken und spitze Mädchenschreie waren zu hören, als die Wandernden auf die Erschrecker trafen. Allerdings war der Schreck auch schnell wieder vergessen, als es dann anschließend an der alten Fähranlegestelle belegte Brote und Saftschorle gab.

Weiter ging es dann mit der Nachtwanderung, welche um 20.30 Uhr begann. Nun war es richtig dunkel und gruselig und mancher hatte sich vielleicht gewünscht, zu Hause geblieben zu sein, als die Gruppen dem von Knicklichtern spärlich erleuchteten Weg durchs Unterholz folgten. Obwohl die Gruppen hier im Schnitt deutlich älter waren, musste schon dem einen oder anderen gut zugeredet werden, um die Wanderung fortzusetzen, und besonders die Begleiter wurden als Rettungsanker stark frequentiert. Auffällig war wieder einmal, dass gerade die am Anfang so mutigen Jungs immer wieder die Hand oder die Jacke der großen Begleiter suchten. Aber am Ende war dann aller Schreck wieder vergessen und die eben noch so Angst einflößenden Leute waren dann beim Essen nur noch halb so schrecklich. Eines der Mädchen stellte zwar anklagend fest, dass "die Nachtwanderung nicht für Kinder von 10 bis 12 Jahren geeignet war", allerdings nur um dann anzufügen: "Ich komme nächstes Jahr aber wieder mit!"

Kinderferienprogramm 2009 des JGR Brühl/Rohrhof



Auf dem Basketballplatz der Brühler Schillerschule ging es letzte Woche wieder heiß her. Fünf Mannschaften spielten am 10. September um den Titel, Sieger des Basketballturniers zu werden, welches vom Jugendgemeinderat (JGR) Brühl/Rohrhof im Rahmen des Kinderferienprogramms organisiert wurde.

Den Sieg nahmen schließlich "Die Redbullzwerge" mit nach Hause, welche sich gegen "Die Checker vom Rhein-Neckar", "The Fantastic Five" und "The Simpsons" behauptet hatten. Als Preise winkten Urkunden und allerlei Leckereien.

Zum Abschluss des Turniers spielten "Die Redbullzwerge" noch gegen ein Team der Jugendgemeinderäte, jedoch gewannen auch hier die Teilnehmer des Kinderferienprogramms. Eine besondere Platzierung erlangte Steffen Müller, der die meisten Körbe warf.

Insgesamt 20 Kinder tummelten sich auf dem Gelände und verbrachten zusammen mit den Jugendgemeinderäten einen sportlichen Vormittag voller Spaß. Für die Verpflegung der Kinder zwischen 12 und 16 Jahren war selbstverständlich ebenfalls bestens gesorgt.

Wir Jugendgemeinderäte freuen uns schon auf das nächste Kinderferienprogramm!

Annika Frank

Ferienfreizeit beim Kegelverein 1974 Brühl e.V.

Am Mittwoch, dem 09.09.09 fand auf den Brühler Kegelbahnen wieder das Ferienfreizeitkegeln statt. Wieder waren die Bahnen gut gefüllt. Nachdem Helmut Liebscher eine kurze Eröffnungsrede hielt, ging es dann auf den Bahnen los. So wurden dann einige Spiele veranstaltet, an denen sich die Jugendlichen sehr erfreuten. Dann nach etwa 1 Stunde durfte dann jeder Kegler 10 Wurf in die Vollen kegeln. Das Ergebnis wurde dann auf einer Urkunde, speziell für jeden Kegler angefertigt, notiert. Zwischendurch wurden die Kegler auch mit Essen und Trinken versorgt. Als dann nach etwa 2,5 Stunden schon wieder alles vorbei war, ging man dann zum Abschluss über. Auch RIK TV war anwesend.

Nachdem dann Helmut Liebscher sich bei den Keglern noch einmal für die gelungene Veranstaltung bedankte, wurde noch auf einiges hingewiesen. Der KV Brühl hatte auch in den letzten Jahren viel Erfolg im Jugendbereich. So erreichte Marco Mergenthaler vor 2 Jahren Platz 7 auf der deutschen Meisterschaft. Das Jugendtraining findet immer freitags ab 15.00 Uhr im Sportcenter Palazzo statt. Für diejenigen, die gerne mehr über den Kegelsport erfahren und diesen ebenso auch betreiben wollen, gibt es die Möglichkeit, 3-4 Wochen lang kostenlos mehrere Probetrainings durchzuführen. Kegelersfahrung muss nicht vorhanden sein. Aber wer einen spannenden Sport betreiben möchte, hat hier die Möglichkeit, sich nicht nur körperlich zu betätigen, sondern Kegeln ist auch eine Denksportart. Auf das gute Gelingen der Veranstaltungen, gab es dann ein dreifach kräftiges "Gut Holz". Danach überreichten der KV-Sportwart Helmut Liebscher und die Jugendwartin Angelika Zirnstein die Urkunden mit den Ferienpässen. Hier nun die Topergebnisse:

1. Platz	Robert Kunusch	51 LP
2. Platz	Jens Kindtner	40 LP
3. Platz	Jonas Holfelder	39 LP
4. Platz	Andre Bruns	38 LP
5. Platz	Yannick Seiffer	33 LP
5. Platz	Anna-Lena Schneider	33 LP
7. Platz	Stephanie Klein	31 LP
7. Platz	Mika Henk	31 LP
9. Platz	Angelo De Simone	28 LP
9. Platz	Hendrik Sessler	28 LP
9. Platz	Julia Seibert	28 LP

Helmut Liebscher

Mitteilungen anderer Behörden



Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH



Nächste Schadstoffsammlung der AVR in Ketsch

In vielen Haushalten fallen gelegentlich Produkte an, die umweltgefährdende Stoffe enthalten. Bei der Schadstoffsammlung der AVR können diese Stoffe umweltgerecht entsorgt werden.

Am Freitag, den 25.09.2009 können die Bürgerinnen und Bürger Schadstoffe von 12.00 bis 14.00 Uhr bei der Abfallumladeanlage Ketsch, An der Speyerer Landstraße, beim Umweltmobil der AVR abgeben.

Schadstoffe, wie flüssige Farben und Lacke (außer Dispersionsfarben), Pinselreiniger, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Pflanzenspritzmittel, Rostschutzmittel, Spraydosen mit Restinhalt, Reinigungsmittel etc. aus Haushalten können bei der Schadstoffsammlung der AVR in haushaltsüblichen Mengen abgegeben werden.

Die Schadstoffe sollten aus Sicherheitsgründen in der Originalverpackung angeliefert werden und auslaufsicher verpackt sein, außerdem dürfen die einzelnen Gebinde nicht schwerer als 20 kg und nicht größer als 30 l sein.

Leere Farb-, Lackdosen und -eimer sowie leere Spraydosen gehören in die Grüne Tonne plus.

Aufgrund vermehrter Anfragen weist die AVR ausdrücklich darauf hin, dass Dispersionsfarben (Wandinnenfarben) nicht beim Umweltmobil angenommen werden. Diese Farben sind ausgehärtet über die Restmülltonne bzw. bei größeren Behältern als Sperrmüll zu entsorgen, da sie schadstoffarm und lösemittelfrei sind. Die Farben müssen ausgehärtet sein, nicht flüssig!

Autobatterien (Bleiakkumulatoren) unterliegen einer Pfandpflicht und werden vom Handel zurückgenommen. Aus diesem Grund können sie nicht beim Umweltmobil abgeliefert werden.

Die Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH (AVR) bittet die Bevölkerung, Schadstoffe nur zu den angegebenen Terminen beim Personal des Schadstoffmobils abzugeben, um Gefährdungen für spielende Kinder und die Umwelt zu vermeiden.

Abfallumladeanlage Ketsch vom 21. September bis 2. Oktober 2009 geschlossen

Ausweichmöglichkeit bietet das Abfallentsorgungszentrum in Wiesloch

Wegen der Eichung der Waage und Umstellung auf SAP-Software ist die Abfallumladeanlage in der Zeit vom 21. September 2009 bis 2. Oktober 2009 geschlossen.

Ausweichmöglichkeit besteht beim Abfallentsorgungszentrum in Wiesloch von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 12.45 bis 16.00 Uhr.

Die Schadstoffsammlung am Freitag, 25.09.2009, findet wie angekündigt statt.

Basis-Seminar für Existenzgründer

Die Stadt Schwetzingen bietet vom 5. bis 7. Oktober 2009 ein Seminar zur Vorbereitung auf die Selbständigkeit an. Dabei werden die Teilnehmer von einem erfahrenen Seminarleiter geschult und haben Gelegenheit zu vielen praktischen Übungen. Neben der Behandlung von Themen wie Finanzierung, rechtlichen Aspekten der Gründung, Marketingstrategien und Genehmigungen werden zahlreiche Tipps für den richtigen Einstieg gegeben.

Die Veranstaltung dauert täglich von 8.00 bis 16.00 Uhr. Sie ist mit Fördermitteln des Bundes finanziert und dadurch für die Teilnehmer mit nur einem geringen Kostenbeitrag von 40

EUR verbunden. Die Teilnehmer erhalten neben den Seminarunterlagen sowohl ein Zertifikat als auch eine CD zur eigenen Konzepterstellung. Das Seminar wurde im letzten Jahr durch die Stiftung Warentest im Bereich Kursdurchführung mit "sehr hoch" und Organisation mit "hoch" bewertet.

Anmeldung und weitere Informationen:
Stadt Schwetzingen, Wirtschaftsförderung
Frau Zahn/Frau Galinski, Tel. 06202/87-106/110
E-Mail: traudel.zahn@schwetzingen.de

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchennachrichten

Hl. Schutzengel Brühl

St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



- Samstag, 19.09. - Vorabend vom 25. Sonntag im Jahreskreis
Hl. Schutzengel 09.00 Uhr Einschulungsgottesdienst der Jahnschule mit Pfarrer Sauer und Pfarrer Bothe
- St. Michael 09.00 Uhr Einschulungsgottesdienst der Schillerschule mit Frau Gaß und Pfarrer Maier
- Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Beichte
17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer
- Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
- Sonntag, 20.09. - 25. Sonntag im Jahreskreis
Weish. 2,1a.12.17-20 - Jak. 3,16-4,3 - Mk. 9,30-37
- St. Michael 09.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer
Ketsch 10.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer, mitgestaltet von den Pfadfindern zum 25-jährigen Jubiläum und der Band "Konfrontation"
- Montag, 21.09.
Hl. Schutzengel 17.30 Uhr Gebetsstunde mit der kfd Brühl
- Dienstag, 22.09.
Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer
- Mittwoch, 23.09.
Pro Seniore 10.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer
B+O-Sen.Heim 10.45 Uhr Wortgottesdienst mit Frau Gaß
Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Rosenkranz
- Donnerstag, 24.09.
St. Michael 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer
Gemeinschaftsmesse der kfd Rohrhof
- Freitag, 25.09.
Hl. Schutzengel 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer
- Samstag, 26.09. - Vorabend vom 26. Sonntag im Jahreskreis
Caritas-Kollekte
- St. Michael 10.00 Uhr 1. Katechese mit den Erstkommunikanten 2010 mit Pfarrer Sauer, den KatechetInnen und Kindern
- Hl. Schutzengel 17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer, mitgestaltet von Caritas-Ausschuss und Kirchenchor
Hauskommunion
- Sonntag, 27.09. - 26. Sonntag im Jahreskreis
Caritas-Kollekte
- Num. 11,25-29 - Jak. 5,1-6 - Mk. 9,38-43.45.47-48
- St. Michael 09.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer, mitgestaltet vom Caritas-Ausschuss
- Bitte lesen Sie weiter auf Seite 10 -



Bereitschaftsdienste



NOTRUF

Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizeirevier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9	19292
Kreiskrankenhaus Schwetzingen Bodelschwingstraße	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/833088
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler	01805/304 505

STÖRUNGSDIENSTE:

Strom	
EnBW Regional AG	
Regionalzentrum Nordbaden - Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	06222/56224
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/9999966
Gas, Wasser, Fernwärme	
MVV Energie AG Mannheim	
- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000
AVR	
Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH	
- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung,
Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9, Telefon-Nr. 19292**
Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:
an Wochenenden von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, an
jedem Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, an Feiertagen
vom jeweiligen Vorabend 20.00 Uhr bis zum nachfolgenden
Werktag 7.00 Uhr.

Zahnärztlicher Wochenenddienst:

**Samstag, 19.09.2009, und Sonntag, den 20.09.2009
von 10.00 bis 12.00 Uhr**
ZÄ Ursula Höfer, Schwetzingen, Carl-Theodor-Str. 12,
Tel. 06202/4923

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden
Fällen telefonisch erreichbar.
Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter
www.zahn-forum.de jederzeit abrufbar.

Apotheken-Notdienst:

Samstag, 19.09.2009
Enderle-Apotheke, Ketsch, Schwetzingen Str. 47,
Tel. 06202/69420

Sonntag, 20.09.2009
See-Apotheke, Ketsch, Seestr. 53,
Tel. 06202/65533

Montag, 21.09.2009
Schubert-Apotheke, Plankstadt, Schubertstr. 41,
Tel. 06202/923305
St.-Florian-Apotheke, Reilingen, Kirchenstr. 23,
Tel. 06205/5763

Dienstag, 22.09.2009
Sonnen-Apotheke, Brühl, Messplatz 4,
Tel. 06202/71288

Mittwoch, 23.09.2009
Oststadt-Apotheke, Schwetzingen, Kurfürstenstr. 22,
Tel. 06202/93080

Donnerstag, 24.09.2009
Luisen-Apotheke, Plankstadt, Luisenstr. 26,
Tel. 06202/4727
Sonnen-Apotheke, Reilingen, Kolpingstr. 2,
Tel. 06205/4303

Freitag, 25.09.2009
Linden-Apotheke, Hockenheim, Schwetzingen Str. 18,
Tel. 06205/15544

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

- Ketsch 10.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer,
mitgestaltet vom Caritas-Ausschuss
11.45 Uhr Tauffeier mit Pfarrer Sauer
Hl. Schutzengel 14.00 Uhr Tauffeier mit Pfarrer Sauer
Montag, 28.09.
Letzte Gebetsstunde vor der Winterpause!
Hl. Schutzengel 17.30 Uhr Gebetsstunde mit der kfd Brühl

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619
www.evkirche-bruehl-baden.de



- Samstag, 19.09.
09.00 Uhr ökum. Einschulungsgottesdienst der Jahnschule
in der Kath. Schutzengelkirche Brühl
(Sauer/Bothe)
09.00 Uhr ökum. Einschulungsgottesdienst in der Kath.
Kirche St. Michael Rohrhof (Gaß/Maier)
16.00 Uhr Taufgottesdienst in der Kirche (Bothe)
Sonntag, 20.09.
10.00 Uhr Gottesdienst zum Frauentag im Gemeinde-
zentrum (gestaltet von der Frauenrunde)
14.00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum
Montag, 21.09.
20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum
Dienstag, 22.09.
16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah", 10- bis 12-Jährige, in
den Jugendräumen des Gemeindezentrums
19.30 Uhr Jugendkreis JBK in den Jugendräumen des Ge-
meindezentrums
Mittwoch, 23.09.
10.00 Uhr ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz
Pro Seniore
10.45 Uhr ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B&O
14.00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum
15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum
16.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum
16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah" in den Jugendräumen
des Kindergartens Heiligenhag
Kindergruppe, 4- bis 7-Jährige
Jungschar, 7- bis 9-Jährige
19.00 Uhr Wochenandacht in der Kirche
20.00 Uhr InTakt (Singkreis) im Gemeindezentrum
Donnerstag, 24.09.
15.00 Uhr Mutter-Kind-Kreis (Krabbelmäuse) im Gemein-
dezentrum
19.00 Uhr Besuchsdienstkreis im Pfarrhaus Brühl
19.30 Uhr Bläserkreis im Gemeindezentrum
Freitag, 25.09.
10.00 Uhr Spiel- und Singkreis für 0- bis 3-Jährige im Ge-
meindezentrum
16.00 Uhr "Die Kirchenmäuse" für 4- bis 6-Jährige in den
Jugendräumen des Kiga Heiligenhag
17.00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in den Jugend-
räumen des Kiga Heiligenhag
19.00 Uhr Gebetskreis "Brosamen" im Gemeindezentrum
Samstag, 26.09.
11.00 Uhr Nachbarschaftshilfe: Kinderflohmarkt von Fr.
Gabriele Rösch zugunsten der NBH vor der
Schillerschule, Ormessonstraße - Die Mitarbei-
tenden kommen zu den vereinbarten Zeiten.
12.30 Uhr Kinderflohmarkt vor der Schillerschule, Ormes-
sonstraße
Sonntag, 27.09.
10.00 Uhr Gottesdienst zum Gemeindefest im Gemein-
dezentrum (Maier/Bothe), Kirchenchor, Bläser-
kreis und InTakt wirken mit

Frauentag am 20.09.2009

Mit viel Freude und Engagement gestaltet die ev. Frauen-
runde gemeinsam mit Frauen aus der Kirchengemeinde den
jährlich stattfindenden und bereits zur Tradition gewordenen
Gottesdienst. In diesem Jahr steht der Frauentag unter
dem Motto: "Ist nicht das Leben mehr als ...?" und geht aus
dem biblischen Text Matth. 6, 25-34 hervor.
Herzlich laden wir Sie alle am Sonntag, 20. September, 10.00
Uhr, in das Ev. Gemeindezentrum Brühl ein.

Sind Sie am Mitgestalten solcher und ähnlicher Festlichkeiten
interessiert, dann rufen Sie im Ev. Pfarramt Brühl, Tel. 06202/
71232, an. Sie sind herzlich willkommen, gern nehmen wir Sie
in unseren Kreisen auf.
jk

Gemeindefest der Evangelischen Kirchengemeinde Brühl im und um das Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3

Am 27. September 2009 feiert unsere Brühler Kirchengemeinde ihr diesjähriges Gemeindefest unter dem Motto: "**Gemeinsam leben, glauben und feiern**".

Der Erlös ist je zur Hälfte für das Hospiz Agape in Wiesloch und für die Erneuerung unserer Stühle im Gemeindezentrum bestimmt.

Das Gemeindefest beginnt um 10.00 Uhr mit einem Gottesdienst, anschließend warten leckere Speisen und Getränke und ein buntes Programm, das von einigen Brühl-Rohrhofer Vereinen mitgestaltet wird, auf die hoffentlich zahlreichen Besucher.

Eine große Bitte hätten wir aber auch:

Für unser Kuchen- und Salatbuffet suchen wir großzügige Spenderinnen und Spender. Die Salate, Kartoffelsalate und Kuchen können dann am Gemeindefest-Sonntag vor dem Gottesdienst im Gemeindezentrum abgegeben werden.

Wer Zeit und Lust hat, bei unserem Gemeindefest mitzuhelfen, der oder die kann sich gerne bei unseren beiden Kirchenältesten Frau Blaser (Tel. 73529) oder Frau Muellerpoths (Tel. 71881) melden.

Wir danken schon jetzt für alle Spenden und freuen uns auf Ihren Besuch!

Kirchenchorausflug 2009

für Sängerinnen und Sänger des Evangelischen Kirchenchors Brühl und Rohrhof sowie für alle Freundeskreismitglieder

Unseren diesjährigen Chorausflug wollen wir am **10. Oktober** nach Mainz und in den schönen Rheingau machen. Entlang unserer Route liegen ganz verschiedene Gotteshäuser, von denen wir einige kennen lernen werden.

Der 1000-jährige Mainzer Dom, eingebettet in die Altstadt, die Kirche St. Stephan mit den Fenstern von Marc Chagall sind Stationen unserer Führung. Je nach unseren Teilnehmern wird dies eine kombinierte Rundfahrt mit eigenem Bus oder ein geführter Rundgang werden.

Zum Mittagessen werden wir im früheren Spital "Zum Heiligen Geist" erwartet.

Mit dem Bus fahren wir dann in den Rheingau zum Kloster Eberbach. Dieses Zisterzienserkloster ist vollständig erhalten und sehr schön restauriert. Bei einer gemeinsamen Führung werden wir die Schätze und Besonderheiten kennen lernen. Während dieser Führung findet eine kleine feine Riesling-Weinprobe statt. Es werden drei Rieslingweine aus den klösterlichen Weinbergen verkostet. Dies ist sehr zu empfehlen - die Teilnahme ist freiwillig. Für einen Kaffee besteht die Möglichkeit auf der Terrasse des Restaurants im Kloster.

Die Weiterfahrt führt uns durch Weinberge zum Johannisberg mit einer wunderbaren Aussicht über das Rheintal. Dort befindet sich das Schloss der Metternichs mit einer romanischen Kirche. Diese werden wir nach Möglichkeit besuchen. Um das Schloss führt ein ebener Weg zum Aussichtspunkt, den schon Goethe genoss. Die guten Fußgänger können dann per pedes das Schloss umrunden, um so zu Kaffee und/oder Abendessen in der Gutsschänke einzutreffen. Dort sind ebenfalls für uns Tische reserviert.

Busabfahrt:

7.50 Uhr Brühl, Messplatz

8.00 Uhr am Gemeindezentrum

Rückkehr: zwischen 19.00 und 20.00 Uhr

Fahrtpreis: Busfahrt mit 2 Führungen und Eintritt ins Kloster für Erwachsene 30 EUR, für Kind/Schüler 12 EUR
Rieslingweinprobe 5 EUR (Mindestteilnehmer: 10 Personen)

Anmeldung bis zum 30. September bitte direkt bei Waltraut Bothe, Tel. 06202/4098437, oder Hermann Spengler, Tel. 06202/1264952.

Mindestteilnehmerzahl: 20 Erwachsene

	Nachbarschaftshilfe Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl Tel.: 78 02 21 Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen	
--	---	---

Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Kontakt: www.lkg-bruehl.de



Sonntag, 20. September

18.30 Uhr Gottesdienst im ev. Gemeindezentrum

Dienstag, 22. September

19.30 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahre)
im ev. Gemeindezentrum, Jugendraum

Sonntag, 27. September

18.30 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche Brühl

zugesagt, mit uns allen einen kleinen Wortgottesdienst zu feiern. Musikalisch begleitet wird die Feier zum Tag der Deutschen Einheit wie in den Vorjahren auf der Trompete durch Manuel Jandl. Bei Regen findet die Veranstaltung gegenüber im katholischen Pfarrzentrum statt.

Weinprobe 2009

Die CDU lädt ein zur traditionellen Weinprobe am Samstag, 24. Oktober. Die Busfahrt führt in ein von uns bisher noch nie besuchtes Weinanbaugebiet, die Verkostung und das Rahmenprogramm finden in einem schönen, alten städtischen Weingut statt. Weinbergsbegehung und kleiner Stadtrundgang sind vorgesehen, weswegen wir festes Schuhwerk empfehlen. Zur Abfahrt treffen wir uns wieder um 13.00 Uhr am Brühler Messplatz (LIDL), die Rückkehr ist gegen 21.00 Uhr geplant. Da die Plätze erfahrungsgemäß sehr stark nachgefragt sind, melden Sie sich bitte möglichst schnell verbindlich beim Vorsitzenden oder Winfried Höhn (E-Mail: winf.hoehn@web.de, Tel. 06202/72388) an und überweisen Sie den Teilnahmebetrag von 20 Euro pro Person (für Busfahrt und Weinprobe) auf folgendes Konto: CDU Brühl/Rohrhof, Konto: 722 030 8, BLZ 547 900 00, Volksbank Kur- und Rheinpfalz.

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Ortsverein Brühl-Rohrhof

www.SPD-Bruehl-Rohrhof.de



Info-Stand der SPD zur Bundestagswahl mit Werner Henn

Am Samstag, den 19. September, von 9.00 bis 12.00 Uhr wird der SPD-Bundestagskandidat für den "Spargelwahlkreis" Werner Henn zusammen mit den Brühl-Rohrhofer Genossinnen und Genossen für Fragen rund um die Bundestagswahl beim "Lidl" in Brühl der Bevölkerung zur Verfügung stehen.

Jahreshauptversammlung am 23. September

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsvereins findet am Mittwoch, den 23. September 2009, um 19.00 Uhr im "Steffi-Graf-Zimmer" der Gaststätte Ratsstube statt. Alle Genossinnen und Genossen sind zu dieser wichtigen Versammlung recht herzlich eingeladen.

Für die Versammlung schlägt der Vorstand folgende Tagesordnung vor:

- | | |
|--------|--|
| TOP 1 | Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit |
| TOP 2 | Totengedenken |
| TOP 3 | Bericht des ersten Vorsitzenden |
| TOP 4 | Bericht des Schriftführers |
| TOP 5 | Bericht des Kassiers |
| TOP 6 | Bericht der Kassenrevisoren |
| TOP 7 | Entlastung des Kassiers |
| TOP 8 | Entlastung des Vorstandes |
| TOP 9 | Bericht des Fraktionsvorsitzenden der SPD-Gemeinderatsfraktion |
| TOP 10 | Bericht des Fraktionsvorsitzenden der SPD-Kreistagsfraktion |
| TOP 11 | Sonstiges |

Fraktionssitzung am 24. September

Zur nächsten Fraktionssitzung der SPD-Gemeinderatsfraktion treffen sich alle SPD-Gemeinderätinnen und Gemeinderäte am Donnerstag, den 24. September 2009, um 18.30 Uhr im Fraktionszimmer, Rathaus, 2.OG.

Für den Ortsverein
Klaus Beß
stellvertr. Vorsitzender

Parteien



CDU BRÜHL/ROHRHOF

Besuchen Sie uns im Internet: www.cdu-bruehl-rohrhof.de

Infostand zur Bundestagswahl

Am Samstag, 19. September, beantworten Ihnen bei einem Infostand zur Bundestagswahl von 9.00 bis 11.00 Uhr an der Brühler Post Alexander Broich, Stefan Hoffmann, Heinz Spies, Thomas Gessel und Winfried Höhn gerne Ihre Fragen zum Wahlprogramm der CDU.

Wirtschaftsminister zu Guttenberg in Eppelheim

Am Dienstag, 22. September, besucht Wirtschaftsminister Karl-Theodor Freiherr von und zu Guttenberg von 14.00 bis 15.00 Uhr Eppelheim. Die Bevölkerung ist herzlich zu dieser Wahlkampfveranstaltung in der Rudolf-Wild-Halle eingeladen.

Besuch von Innenminister Heribert Rech in Schwetzingen

Am Dienstag, 22. September, wird der baden-württembergische Innenminister Heribert Rech auf Einladung von Olav Gutting um 19.30 Uhr zu einer öffentlichen Veranstaltung nach Schwetzingen kommen. Das Thema seines Vortrages und der Veranstaltungsort werden noch bekannt gegeben.

Feier zum Tag der Deutschen Einheit

Am 3. Oktober um 10.30 Uhr lädt die CDU Brühl/Rohrhof zum 20. Mal seit 1990 die Mitbürgerinnen und Mitbürger zu einer Gedenkfeier an der "Einheitslinde" (neben der Schutzengelkirche) ein. Um an die Rolle der Kirche im Prozess der Demokratisierung der DDR und der Einigung Deutschlands zu erinnern, hat sie die Geistlichen Brühls gebeten, an der Feier mitzuwirken. Martina Gaß, die katholische Pastoralreferentin und der evangelische Pfarrer Andreas Maier haben

Freie Wähler

Brühl-Rohrhof e.V.
www.fw-bruehl-rohrhof.de

Einladung zum Infotreff

Die Freien Wähler melden sich mit dem kommenden Infotreff aus der Sommerpause zurück. Bitte beachten Sie: Aus terminlichen Gründen musste der Infotreff ausnahmsweise auf einen Mittwoch gelegt werden.

Somit sind am Mittwoch, 23.09.2009, sämtliche Mitglieder sowie Interessierte recht herzlich eingeladen, sich ab 19.30 Uhr im Sportpavillon Brühl mit den Gemeinderäten der FW auszutauschen. Besprochen werden unter anderem die öffentlichen Tagesordnungspunkte der kommenden Gemeinderatsitzung.

Nähere Informationen finden Sie unter:
www.fw-bruehl-rohrhof.de

Grüne Liste Brühl
www.grueneliste-bruehl.de



15. Altpapiersammlung

Samstag, 19. September 2009, 10.00-13.00 Uhr
wieder auf dem hinteren Messplatz

An diesem Samstag findet vor Ort gegen 12.30 Uhr eine weitere Geldübergabe aus den Erlösen der Altpapiersammlungen an die Nachbarschaftshilfe Brühl statt. Ein weiterer Scheck wird dem Musikverein Brühl übergeben, hier insbesondere für die Jugend im Elementar- und Jugendblasorchester. Die Zuschüsse werden für Instrumente und Probewochenenden benötigt. Die Übergabe findet ebenfalls um 12.30 Uhr statt.

Gebrauchte Bücher werden gesondert angenommen. Diese übernimmt Peter Hastetter von der Bücherinsel Brühl. Der Erlös geht an unsere Städtepartnerschaft mit Dourtenga. Hier konnten mittlerweile weitere 350 EUR aus dem Verkauf der Bücher für Dourtenga bereitgestellt werden.

Stammtisch der GLB

Am Donnerstag, 24. September 2009, 19.30 Uhr, treffen sich die Mitglieder der GLB wieder zum gemütlichen Beisammensein im Biergarten des TV-Clubhauses, Wiesenplätzweg 2. Gäste sind gerne willkommen.

Für den Vorstand:
Sabine Triebskorn

Die Liberalen in Brühl/Rohrhof



Infostände der FDP

Der FDP-Ortsverband Brühl/Rohrhof stellt sich an seinen Infoständen zur Bundestagswahl den Fragen der Bürger. Unsere Infostände finden jeweils am Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr an folgenden Orten und Terminen statt:
am 19. September am Parkplatz der Sparkasse in Rohrhof und am 26. September an der Postfiliale in Brühl

An den Infoständen stehen Ihnen unter anderem unsere stellvertretende Ortsvorsitzende Christel Schimmele und der Ortsvorsitzende Jürgen Obst Rede und Antwort.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf Ihre Fragen.

Kulturelles



RIKtv Programm

RIK Aktuell:

News stündlichen zwischen den Beiträgen

- Rohrhofer Fischerfest
- Zirkus in der Jahnschule

11:00 Uhr: Aus den Kirchengemeinden

12:00 und 19:00 Uhr: Sport

12:30 Uhr und 17:30 Uhr:

Schul und Freizeitaktionen

- Jahnschule lernt fliegen
- Sportabzeichen Hort-Schillerschule
- Schulschwimmen

14:00 Uhr und 20:00 Uhr

Highlights aus den Vereinen

RIK tv : TV Medienservice J. Lux
Redaktion: Tel.: 06202 / 920190
e-mail: redaktion@rik-bruehl.de
Internet: www.rik-bruehl.de

RHEINGOLD-LICHTSPIELE BRÜHL

Schwetzingner Strasse 21, 68782 Brühl

Programmansage und Reservierung: (06202) 703212

Dienstag = Kinotag = 3,50 €	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
	17.9.	18.9.	19.9.	20.9.	21.9.	22.9.	23.9.
Beim Leben meiner Schwester <small>ab 12, 109min</small>	20.30	20.30	20.30	20.30			
Maria, ihm schmeckt's nicht! <small>ab 0, 98min</small>					20.30	20.30	18.30
Horst Schlämmer - Isch kandidiere <small>ab 0, 96min</small>			18.30	18.30	18.30		
Coraline <small>ab 6, 101min</small>			16.30	16.30			16.30
Mullewapp <small>ab 0, 77min</small>				15.00			
Coco Chanel <small>ab 6, 110min</small>					Sonderpreis nur 5,00 €		20.30
>> SONNTAG 11:00 UHR: MATINEE, ab 3,50 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € !							

CENTRAL-KINO KETSCH

Enderle-Strasse 24a, 68775 Ketsch

Programmansage und Reservierung: (06202) 68565

Dienstag = Kinotag = 3,50 €	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
	17.9.	18.9.	19.9.	20.9.	21.9.	22.9.	23.9.
Julie & Julia <small>ab 0, 123min</small>	20.30	20.30	20.30	20.30	18.15		18.15
Horst Schlämmer - Isch kandidiere <small>ab 0, 96min</small>		18.30	18.30	14.30		18.30	
Coco Chanel <small>ab 6, 110min</small>	18.30			18.30			
Hangover <small>ab 12, 100min</small>					Montag: Sonderpreis nur 5,00 €		20.30
Coraline <small>ab 6, 101min</small>			16.30	16.30			
Jasper und das Limonadenkomplott <small>ab 0, 86min</small>			14.45	13.00			16.30
Selbst ist die Braut <small>ab 0, 108min</small>					Sonderpreis nur 5,00 €		20.30
>> SONNTAG 11:00 UHR: MATINEE, ab 3,50 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € !							



**Kartenvorverkauf:
Rathauspforte,
Tel. 2003-0**

Do., 22. Oktober 2009, 20.00 Uhr, Festhalle

Springmaus Improvisationstheater

„Auf die Couch – Lebenshilfe live“

NEU IN BRÜHL!!!



„Jeder Jeck ist anders“ lautet der rheinische Grundsatz für Toleranz. Womit aber auch gleich festgelegt wird, dass auch jeder überhaupt „jeck“ ist – also verrückt!

Beim neuen Programm des Springmaus Improvisationstheaters „Auf die Couch!“ dürfen sie live miterleben wie die 4 – ebenfalls bekloppten – Akteure mit ihren eigenen spontanen Reim-Psychosen und Sing-Neurosen, Sie, den Zuschauer, dem Wahnsinn ein Stück näher bringen. Da Genie und Wahnsinn aber bekanntlich nah beieinander liegen, dürfen Sie sich nach dem Genuss dieser Therapie-Vorstellung einfach GENIAL fühlen. Wer aber eben im Satz zuvor statt „Genial“, „Genital“ gelesen hat, sollte sich mal mit Freud auseinandersetzen und gehört erst recht „Auf die Couch!“

Eintritt

12,- bis 18,- €, AK + 2,- €
(Einzelplatznummerierung)

Fr., 30. Oktober 2009, 20.00 Uhr

Villa Meixner

„Gestöhnt wird überall“

**Lustvolles Politikabarett von und mit
Frederic Hormuth**



Ob an der Tankstelle oder an der Börse, ob in der Einraumkneipe, Zweiraumwohnung oder Dreierbeziehung: Gestöhnt wird überall.

Frederic Hormuth mischt tagesaktuelles Kabarett mit peppigen Piano-Songs und garstiger Alltags satire.

Genüsslich zerpfückt er die schmutzigsten Hintergedanken der diversen Interessenvertreter. Er geht in den Clinch mit den Parteien, ärgert sich über Wahlversprechen und andere Liebestöter.

Deutschland ist politisch dauerverklemt. Es fehlt die Experimentierfreude. Reden wir darüber! Zeigen wir uns gegenseitig die Stellen, an denen dringend angepackt werden müsste. Und vor allem: Hören wir auf, uns dafür zu schämen. Denn gestöhnt wird überall!

Eintritt

13,- €, AK + 2,- €

Fr., 6. November 2009, 20.00 Uhr

Villa Meixner

Die Zweifler

mit Ihrem Jubiläumsprogramm

**„Und das ist erst der Anfang!
130 Jahre die ZWEIFler“**

Eintritt

13,- €, AK + 2,- €
Kartenvorverkauf ab 21.09.09 an der
Rathauspforte

Sa., 10. Oktober 2009, 14.00-19.00 Uhr

So., 11. Oktober 2009, 11.00-19.00 Uhr

Dekorative Malerei und Herbstmarkt

Eintritt 3,- € für Ausstellungen in der Villa Meixner, Herbstmarkt Eintritt frei
(geht als Spende an den Förderverein Dritte Welt für die Partnergemeinde Dourtenga)



Mehr als 15 Künstlerinnen und Künstler aus der Schweiz und Deutschland zeigen ein überaus buntes Kaleidoskop traditioneller Dekorationskunst. Neben dekorativer Malerei werden Patchwork, Schmuck sowie Potpourris zu sehen sein. Im Außenbereich findet bereits zum sechsten Mal ein Herbstmarkt mit vielerlei Angeboten wie Äpfel, Apfelsaft, Kürbisse, Blumen, Schnäpse, Essig und Öle, Käserei und vieles mehr statt.

25 Jahre Briehler Straßenkerwe

vom 3. bis 5. Oktober 2009



er's noch net wees,
klä odda gross,
Briehl feiert „Kerwe“
uff da Strooß!!!

Festgruß

Leben und Feiern am Rhein,
bei Schorle, Bier und Wein !!!
Gibt's Warmes, Kaltes, Worscht un Kraut,
drei Dag werd getrunke un fescht gekaut!!!

Viele Gäste aus nah und fern werden zur diesjährigen Kerwe im Rahmen des 25jährigen Jubiläums in Brühl erwartet, denn in der Hufeisengemeinde wird 3 Tage lang zünftig gefeiert.

Bürgermeister Dr. Göck wird zusammen mit den „Kerweborscht“ das größte Volksfest unserer Gemeinde am Samstag, 3. Oktober 2009 gegen 15.00 Uhr auf der Festbühne in der Friedrich-Ebert-Straße eröffnen. Natürlich wird bei dieser Gelegenheit auch der „Owwerkerweborscht 2009“ vorgestellt.

Er lädt heute schon die gesamte Bevölkerung zu neuem Wein, Zwiebelkuchen und Kerwebrezeln herzlichst ein.

Für das größte Volkfest in der Hufeisengemeinde, wird seit Wochen schon geplant und organisiert, um es zu einem Erfolg werden zu lassen.

Viele Vereine aus Brühl und Rohrhof werden die Gäste lukullisch, akustisch aber auch optisch drei Tage lang verwöhnen. Brauchtum und Neuzeitliches wird bei hoffentlich herrlichem „Kerwewetter“ präsentiert werden. Auch die Brühler Gastronomie hat „Hervorragendes“ in Gaststätten und Lokalen auf der Speise- und Getränkekarte zu bieten.



Bis in die Gegenwart hat die „Kerwe“ einige Reste alter Brauchtumsgepflogenheiten bewahrt, die vermutlich von unterschiedlicher Herkunft sind und in unserer Region an den verschiedensten Wochenenden gefeiert wird. In Brühl ist die „Kerwe“ schon seit über 100 Jahren am Erntedankfest dem 1. Sonntag im Oktober.

Festwirte, Organisatoren sowie alle aktiven Teilnehmer laden Sie heute schon herzlichst zu einem „Jubiläums - Kerwebesuch“ ein!

Halten Sie sich dieses Wochenende unbedingt frei!

Vom 03.10. – 05.10.2009 wird auf dem Brühler Messplatz und in der Friedrich-Ebert-Straße wieder zünftig gefeiert.

**Erntedank...
Kerwezeit!**



Die Schlussbesprechung mit den teilnehmenden Vereinen für die Brühler Straßenkerwe findet am Di. 22.09.2009, 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Donnerstag, 24. September 2009, 20.00 Uhr, Festhalle

NEU IN BRÜHL!!!

Ausbilder Schmidt

mit seinem aktuellen Programm

„Er kam, sah und brüllte“



Es ist noch gar nicht allzu langer her, da haben Kerle ihr Essen mit bloßen Händen erlegt und bei Igel'n das Fell mitgegessen. Doch was einst der Mann war, ist nun der Metrosexuelle. Aus Männern wurden klein karierte Frauenversther, schnuckelige Muttersöhnchen und zahnlose „Ja-Sager“. Keine Junggesellenbude ohne Nivea Pflegelinie für den Mann, kein Sport mehr ohne Körperwaage samt Body-Maß-Index. Aus herzhaft riechendem Testosteron wurde fettarmer Joghurt! Aus allen?

Nein, nicht alle hat der große Schonwaschgang weichgespült, eine letzte Bastion ungebrochener Männlichkeit hat über die Jahre Stellung gehalten:

Ausbilder Schmidt

„Er kam, sah und brüllte“ ist dass dritte LIVE Programm von Ausbilder Schmidt und ein echtes Solo. Hier erzählt der Chef wie er den Menschen hilft, natürlich auf seine ganz charmante Art. Er hilft beim umziehen, er organisiert eine Hochzeit und sagt, wie man jeden Tag eine gute Tat vollbringt oder so ähnlich! Selbst zur Beichte wagt sich der Ausbilder und überraschend was der Chef so alles verbochen hat! Die Feldpost wird der ultimative Improspaß und nach genauen Instruktionen vom Ausbilder muss das Publikum dem Chef sogar den Marsch blasen. Stand ups über seinen Sohn Ruck Zuck, über faule Bienen und über seinen ersten Kino-Film indem der Ausbilder uns ein paar Vorschläge zur Filmmusik unterbreitet, dürfen natürlich nicht fehlen. Der Ausbilder ist mal wieder schön gemein, eben ein richtiger **Drecksack** oder hat er doch eine weiche Seite, schlägt vielleicht doch tief verborgen unter der Uniform ein kleines, klitzekleines Miniherz?

Aber eins ist doch klar:

Jede Menge Anschiss für Jeden der es braucht!

Saalöffnung:

19:15 Uhr

Eintritt:

10,-- bis 18,-- €
(Einzelplatznummerierung)

Kartenvorverkauf:

Rathauspforte,
Tel. (06202) 2003-0

Vereine



26.11. sowie die zweite Auflage des Couponheftes. Außerdem stellt Mitglied Bettina Hauck ihre Firma "Hauck-Grafik-Design" vor, und Nikolaus Teves von der Handwerkskammer referiert zum Thema "Brühl und der demographische Wandel - Chancen, Risiken, Konzepte".

Alle Vereinsmitglieder sind zu dieser Zusammenkunft eingeladen. Es wird um Anmeldung beim Vorsitzenden Thomas Zoepke gebeten, Tel. 74026.

**Bund der Selbständigen
Ortsverband Brühl und Rohrhof**

BDS

Mitgliederversammlung

Am **Dienstag, 22. September**, versammeln sich von **19.30 bis etwa 21.00 Uhr** die Mitglieder des Bundes der Selbständigen Brühl und Rohrhof in der "Ratsstube", Brühl. Themen des Abends sind ein Rückblick auf die Jazz-Matinee, der verkaufsoffene Sonntag am 04.10., das Candlelight-Shopping am

VdK-Ortsverband Brühl

VdK

Die Abfahrtszeiten des Busses für die VdK-Herbstfahrt nach Zell am See am Samstag, 19. September, sind wie folgt:

6.00 Uhr: Schwimmbad-Parkplatz Brühl

6.05 Uhr: Nibelungenstraße
 6.10 Uhr: Bushaltestelle Rohrhof/Ecke Kaiserstraße
 6.25 Uhr: Messplatz Brühl (Lidl)

Das **Reisegepäck** sollte bereits am **Freitag, 18. September**, zwischen 16.00 und 17.00 Uhr bei Körber, Am Schrankenbusckel 24, Brühl, abgegeben werden!
 AK

Bewegung Sport Gesundheit bei der BEHINDERTENSSPORTGRUPPE BRÜHL e.V.



Tagesausflug nach Furtwangen

Wir bitten alle angemeldeten Teilnehmer am Tagesausflug, um 6.45 Uhr auf dem Parkplatz der Schillerschule Brühl zu sein, damit der Bus pünktlich um 7.00 Uhr abfahren kann. Vielen Dank!
 mr

Katholische Frauengemeinschaft Brühl



Handarbeits- und Bastelgruppe

Ab sofort treffen sich wieder fleißige Frauen, die für den Adventsbazar der katholischen Frauengemeinschaft im Pfarrzentrum basteln, werken, handarbeiten. Treffpunkt ist jeden Mittwoch ab 14.30 Uhr im Pfarrzentrum Brühl. Wer Spaß am Basteln für einen guten Zweck hat, ist herzlich eingeladen mitzumachen. Vorkenntnisse sind nicht nötig. Schauen Sie doch einfach mal vorbei.
 if

Katholische Frauengemeinschaft Rohrhof



Gemeinschaftsmesse am 24.09. um 18.30 Uhr,
 anschl. Mitarbeiterinnen-Sitzung

Ausflug nach Ziegelhausen

Ins nahe Neckartal zog es die katholischen Frauen aus Rohrhof. Mit verschiedenen Bussen des öffentlichen Nahverkehrs war das eine zeitlich längere Reise als mit dem eigenen Pkw, bot dafür aber ungestörte Ausblicke wie etwa am Neckar entlang auf das romantische Heidelberger Schloss. Zuerst weinte der Himmel nasse Abschiedstränen, die jedoch die gute Laune der Reisenden nicht trübte und daher von selbst trockneten. Erste Station machten die Frauen in der ehemaligen evangelischen Kirche von Ziegelhausen, die seit 1978 als Museum für die von dem Heidelberger Fabrikanten Max Berk gegründete Textilsammlung dient. Dort wurden die Damen von Frau Dr. Kristine Scherer begrüßt und von ihr durch die Dauer- und Sonderausstellungen geführt. Ausführlich und sehr sachkundig spannte sie den Bogen der Information über das unter Denkmalschutz stehende Gebäude aus dem 18. Jh. bis zu den kleinsten Details der textilen Kunstwerke. Fast 6 qm ist der Gobelin der Webkünstlerin Yvette Cauquil-Prince "Kürbis im Garten" nach dem Entwurf des Malers Emile Hecq. Die Zusammenarbeit von ihr mit namhaften Malern zeigt sich auch im Obergeschoss, wo ein weiteres Meisterwerk, nämlich "Le Cirque I" von Marc Chagall, als gewebtes Gemälde begeisterte. Interessant waren auch die Kunstwerke aus Spitzen oder Stickereien, darunter Bilder wie mit Tusche gezeichnet aus China oder Batikarbeiten aus Java. Einigermaßen nachvollziehen konnten die Damen, wie die antiken Patchwork-Quilts aus England und den USA entstanden, hatten sich doch einige von ihnen schon in dieser Technik versucht. Für diese fachkundige Führung bedankten sich die Teilnehmerinnen herzlich und erlaubten sich anschließend ein stärkendes Mittagmahl.

Am Nachmittag wanderten die Frauen zum bekannten Benediktinerkloster Stift Neuburg, das sich auf einem Bergrücken erhebt. Dort wurden sie bereits von Bruder Theodor erwartet, der sie ausführlich über das Kloster und seinen Betrieb

informierte und zu einem Rundgang einlud. In der Kirche, deren ältester Teil aus dem 12. Jh. stammt, ließen sie ihre Stimme zum Gebet und Lied erklingen. Fasziniert waren die Besucherinnen von der weltbekannten Efeuzucht. Ca. 500 Exemplare, davon teilweise 45 Jahre alte Pflanzen, gab es zu bestaunen. Neben dem bereits bestehenden Gartenbau und der Fischzucht werden demnächst eine Käserei und eine Brauerei eingerichtet. Von einer Terrasse im mediterranen Ambiente genossen die Gäste einen herrlichen Blick auf den Neckar. Danach rasteten sie beim klostereigenen Hofladen, genossen die köstlichen Produkte und kauften noch so einige schmackhafte Souvenirs ein, bevor sie die Heimfahrt antraten, da im Gästehaus des Klosters nur Männer aufgenommen werden. Marianne Pogadl erntete für ihre gute Organisation dieses Ausfluges ein großes Lob.
 ms

KOLPING

Die Kolpingsfamilie beginnt das Programm des zweiten Halbjahres mit einem Gottesdienst am Montag, 21. September, um 19.30 Uhr in der Schutzengelkirche.

Etwas mehr Respekt bitte - Soziale Manieren für eine bessere Gesellschaft Gesprächsabend zum Caritasthema 2009 der Kolpingfamilien Brühl und Ketsch

"Soziale Manieren für eine bessere Gesellschaft" - unter dieser Überschrift steht in diesem Jahr die Kampagne der Caritas in Deutschland. Wie schnell geschieht es in unseren Tagen, dass aufgrund von Arbeitslosigkeit, Überschuldung, oder psychischen Problemen Menschen in materielle Armut geraten und somit ein Leben am Existenzminimum führen. Soziale Isolation und Einsamkeit sind häufig die Folgen. In den vergangenen Jahren ist es zunehmend schwieriger geworden, sich selbst aus materieller Armut oder sozialer Isolation zu befreien. Man spricht von der "sozialen Mitte" und den "Menschen am Rande". Doch diese Menschen am Rande brauchen nicht nur Nahrung, ein Dach über dem Kopf, die notwendige medizinische Versorgung. Menschen am Rande brauchen auch Menschen, mit denen sie reden können. Menschen, die zuhören, nicht sofort verurteilen oder sich abwenden. Auch Menschen am Rande haben eine unverrückbare Würde. So auch der Obdachlose, der auf der Straße sitzt und um etwas zu essen bittet. Wie verhalte ich mich in dieser Situation. Fühle ich mich belästigt, gestört, schau ich weg. Schließe ich die Augen, oder "sehe" ich den "Menschen", der Hilfe und Unterstützung braucht, aber vor allem, nie das Recht auf einen respektvollen Umgang verliert.

Ein Thema nur für Caritas - nein auch ein Thema für die Kolpingsfamilien Brühl und Ketsch. Ein Thema für uns alle! Und so laden die beiden Kolpingfamilien am 29. September um 20.00 Uhr zu einem Gesprächsabend im Pfarrzentrum Brühl ein. Gesprächspartner - die auch etwas von ihrem "Alltag" im Umgang mit den so genannten "Menschen am Rande" erzählen können - werden unter anderem Herr Stürmer von "Appel und Ei" Schwetzingen, Frau Beher, Mitarbeiterin Obdachlosenfrühstück Ketsch, Frau Kroll, Mitarbeiterin Postillion e.V. im Jugendzentrum Ketsch, und Frau Schmidt von der Caritasfürsorge für seelisch kranke und behinderte Menschen sein.

Frauenselbsthilfe nach Krebs Gruppe Brühl-Schwetzingen



Montag, 21.09., findet der Abendtreff um 17.30 Uhr im Gasthaus "Frankeneck", Schwetzingen, statt. **18.30 Uhr Vortrag** "Homöopathie - Nutzen und Grenzen" mit Frau Angela Renkert, Apothekerin, Brühl. Gäste sind herzlich willkommen.

Kontakt: Ursula Wippert, Tel. 06202/74816, Silvia Riese, Tel. 06202/71989, und Margit Beiersmann, Tel. 06202/75974

Verabschiedung von Uschi Wippert aus dem Bundesvorstand der Frauenselbsthilfe nach Krebs

Ende August nahmen Mitglieder aus allen Teilen Deutschlands sowie einige Gäste und Referenten an der Jahrestagung des Bundesverbandes der Frauenselbsthilfe nach Krebs in Magdeburg teil.

Die Bundesvorsitzende und ihre Stellvertreterin Uschi Wippert von der Gruppe Brühl-Schwetzingen wurden nach langjähriger Tätigkeit verabschiedet. Vertreter des Bundesministeriums für Gesundheit, der Deutschen Krebshilfe, der Deutschen Krebsgesellschaft, Präsidenten und Professoren medizinischer Fachgesellschaften, Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens und zahlreiche Weggefährten erwiesen ihnen die Ehre.

Auch die Vorsitzenden der zwölf Landesverbände ließen es sich nicht nehmen, den Abschiedsabend zu gestalten mit Liedern, Gedichten und Tänzen in den Landestrachten als Dank für die langjährige, erfolgreiche Arbeit mit viel Zeitaufwand, hoher Belastung und Verantwortung zum Wohle des Verbandes.

Gesangverein Konkordia 1859 Brühl e.V.



150 Jahre "Konkordia" - Auszeichnung mit der "Conradin-Kreutzer-Tafel" beim 12. Landes-Musik-Festival in Bühl



v.l.n.r.: Minister Helmut Rau, Konkordia-Vorsitzender Franz-Willi Wirtz, Konkordia-Ehrevorsitzender Gerhard Geschwill, Präsident Josef Offele vom Badischen Chorverband

Beim 12. Landes-Musik-Festival in Bühl erhielten 32 Gesang- und Musikvereine aus Baden-Württemberg die Conradin-Kreutzer-Tafel für 150 beziehungsweise 230 Jahre Bestehen. Die Auszeichnung, eine Ehrengabe des Landes Baden-Württemberg, überreichte im Namen von Ministerpräsident Günther Oettinger Helmut Rau, Minister für Kultus, Jugend und Sport des Landes. Die 13 badischen Chöre, die 150 Jahre alt sind, darunter die "Konkordia" aus Brühl, durften in Bühl auch die Glückwünsche von BCV-Präsident Josef Offele entgegennehmen. Der MGV Muggensturm 1859 stellte im Rahmenprogramm die musikalische Verbindung zu Conradin Kreutzer her und bot dessen "Das ist der Tag des Herrn".

"Alle, die sich so lange der Musik verschrieben haben, schreiben ein Stück Landesgeschichte", so Minister Helmut Rau. Nahezu 500 Chöre und Orchester im Land hätten das Alter von 150 Jahren bislang überschritten.

Im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten laden die Sänger der "Konkordia" am Samstag, 31. Oktober, zu einem "Bunten Abend" in die Sporthalle der Schillerschule ein. Geboten wird ein breitgespanntes Programm aus Show, Gesang und Tanzdarbietungen.

Der Eintritt ist frei, Beginn der Veranstaltung ist um 19.00 Uhr, Hallenöffnung 18.00 Uhr. Die Brühl und Rohrhofer Bevölkerung ist herzlich eingeladen, vergnügliche Stunden bei den Sängern zu verbringen.

fww

CV "Die Rohrhofer Göggel" e.V. Brühl



Elferratsversammlung

Die erste Elferratsversammlung nach der Sommerpause findet am Donnerstag, 24.09., 20.00 Uhr, im Vereinsheim Hotel/Restaurant "Brühler Hof" statt. Alle Damen- und Herrenelferräte sind hierzu herzlich eingeladen.

Country Club Brühl Buffalo's



Info an die Mitglieder der Buffalo's

Howdy, Buffalo's!

Freitag 18. September, Clubabend auf der Buffalo-Ranch ab 20.00 Uhr

Samstag, 19. September, 10.00 Uhr, größerer Arbeitseinsatz auf der Buffalo-Ranch

Tanztraining: Montag, 21. September, ab 19.30 Uhr im katholischen Pfarrzentrum, Hauptstraße 17-19, in 68782 Brühl

www.buffalos-bruehl.de

Mit freundlichen Grüßen

Keep it country and so long!

Sportgemeinde Brühl



Arbeitseinsatz

Wann? Samstag, 19.09., ab 10.00 Uhr

Wo? Clubraum der SG

Warum? Vorbereitung Kerwe

Im Anschluss Besprechung und Einteilung der Helfer sowie Informationen über den Ablauf von Auf- und Abbau.

Abteilung Schützen

Das Königssessen findet am 19.09. statt.

bis 20.09. Königsschießen und Pokalschießen der Schützenabteilung

19.09. Einladung des Schützenkönigs und der Ritter zum Essen, 19.30 Uhr

20.09. VM Freie Pistole

20.09. Endkampf Kreismannschaften Freie Pistole, Wolfartsweier

27.09. VM KK-liegend/Stand.-Pist. und Zentralfeuerpistole 30-38

27./28. Übungsleiterausbildung

28.09. Alters- und Seniorenschießen in Mannheim

Schießzeiten - Stand 01.09.2009

Mi. u. Fr.	KK, Luft, Pistole	17-21 Uhr
	GK auf 50-m-Bahn	ab 19 Uhr
Sa.	KK, Luft, Pistole	13-18 Uhr
	GK auf 50-m-Bahn	ab 15 Uhr
So.	KK, Luft, Pistole	9-12 Uhr
	GK auf 50-m-Bahn	ab 11 Uhr

Sollte der Luftgewehr-/Luftpistolenstand nicht genutzt werden, ist es möglich, eher GK auf der 50-m-Bahn zu schießen. Mittwoch und Freitag ab 17.00 Uhr, Samstag ab 13.00 Uhr und Sonntag ab 10.00 Uhr. GK-Schießen immer erst nach ab Sprache mit den Schützen auf dem Luftgewehr-/Luftpistolenstand möglich (Gehörschutz)!

Am 20.09.2009 um 10.00 Uhr findet auf dem KK-Stand SG Brühl eine Infoveranstaltung zum neuen Waffengesetz statt. Es gibt Infos zum Transport, Lagern, Bedürfnisnachweis und weiteren Änderungen. Neues Waffengesetz ist in Kraft getreten.



Kegelverein 1974 Brühl e.V.

Kreisliga D2 gemischt:

SKC 1982 Brühl 4 - BW Hockenheim 4 1548:1544
Erfolgreicher Rundenstart für die 4. Mannschaft des SKC Brühl! Nach langer Pause melden sich unsere Mannschaften wieder zurück, und gleich im ersten Spiel gab es einen Erfolg, der an Spannung nicht zu überbieten war. Erst in der letzten Sekunde wurde das Spiel zwischen Brühl und Hockenheim entschieden. Als der Hockenhheimer Spielerin Renate Zahn beim letzten Wurf auf das volle Bild die Zeit abließ und somit der Wurf nicht mehr gewertet werden konnte, gewann man das Spiel mit 4 Holz Vorsprung und sicherte die erhofften zwei Punkte.

Es spielten: Irina Frey 411 LP, Alexander Zirnstein 378 LP, Angelika Zirnstein 428 LP und Holger Koger 331 LP

Kreisliga B:

SKC 1982 Brühl 3 - BG Nußloch 3 2432:2555
Leider konnte unsere 3. Mannschaft nicht an den Erfolg der 4. Mannschaft anknüpfen. Trotz guter Einzelergebnisse konnte man den Gegnern aus Nußloch leider nichts entgegensetzen. Besonders zu erwähnen wäre die Top-Leistung von Leo Palazzo, der mit 452 LP (300 LP Volle/152 LP Abraum) im Schlusspaar alles gab. Dennoch ist ein großes Potential in der Mannschaft zu sehen, und die ersten Erfolge werden sicherlich bald folgen.

Es spielten: Robin Blüm 336 LP, Pietro Palazzo 419 LP, René Kröner 398 LP, Sascha Schiller 410 LP, Markus Rempp 417 LP, Leo Palazzo 452 LP.

Bezirksliga 2:

SKC 1982 Brühl 2 - KSC Weiher 2 5122:5146
Knapp verpasste auch unsere 2. Mannschaft den ersten Erfolg dieser Runde. Nach einer schwachen Anfangsphase, in der man nach 50 Wurf schon über 80 Holz zurücklag, kämpfte man sich Wurf für Wurf wieder heran. Allerdings schaffte man es nicht, den zwischenzeitlichen knappen Vorsprung mit dem letzten Wurf zu halten und vergab somit die Chance auf zwei Punkte.

Es spielten: Robert Bauer 824 LP, Uwe Frey 825 LP, Josef Rill 873 LP, Helmut Liebscher 850 LP, Uwe Böhm 870 LP und Stefan Bradneck 880 LP.

Landesliga 1:

SKC 1982 Brühl 1 - SK Ubstadt 1 5487:5246
Erstes Spiel, erster Sieg. Perfekter Start in die neue Runde hat die 1. Mannschaft erkämpft. Nach dem Starttrio M. Zirnstein, M. Lorenz und S. Rupp lag man mit über 100 Holz komfortabel in Führung vor allem durch die sehr gute Leistung von S. Rupp mit 954 LP (663 Volle). Allerdings muss das nichts heißen, doch unser Schlusstriko konnte nicht nur durch gute Leistungen von D. Zirnstein und J. Bernhard glänzen, sondern auch das Spiel mit am Ende 241 LP gewinnen. Im kommenden Spiel gegen Laudenbach trifft man auf den Absteiger aus der Verbandsliga. Mit Glück und guter Leistung kann man aber auch dort ein positives Ergebnis erarbeiten, obwohl die Bahnen für viele noch Neuland sind.

Es spielten: Markus Zirnstein 900 LP, Manfred Lorenz 862 LP, Sebastian Rupp 954 LP, Sebastian Böttcher 896 LP, Daniel Zirnstein 941 LP und Jens Bernhard 934 LP.

Trainingszeiten SKC 82 Brühl

Dienstag zwischen 17.00 und 20.00 Uhr

Freitag zwischen 17.00 und 20.00 Uhr

Samstag, 19.09.

SK 70 Hambrücken 2 - SKC 1982 Brühl 4 um 13.45 Uhr

SKC A9 Altlußheim 2 - SKC 1982 Brühl 2 um 14.00 Uhr

KC Bahnfrei Laudenbach 1 - SKC 1982 Brühl 1 um 15.00 Uhr

Sonntag, 20.09.

KC 06/BW Ketsch 4 - SKC 1982 Brühl 3 um 9.00 Uhr

Trainingszeiten KV Brühl Jugend

Freitag zwischen 15.00 und 17.00 Uhr

Der SKC und die KV-Jugend suchen noch Kegler/innen aller Altersklassen ab 6 Jahren zur Verstärkung, die Spaß am Kegeln und am Leistungssport haben.

Website: www.sk-1982-bruehl.de

MZ



Turnverein Brühl 1912 e.V.



Abt. Handball

Handballvorschau

19.09.

- 13.00 Uhr weibliche E-Jugend, Kreisstaffel 2
HG Oftersheim/Schwetzingen - TV Brühl
- 14.15 Uhr weibliche D-Jugend, Kreisstaffel 2
HG Oftersheim/Schwetzingen - TV Brühl
- 18.00 Uhr Kreisklasse B, Damen
SSV Vogelstang 1b - TV Brühl 1b
- 18.30 Uhr männliche B-Jugend, Sonderstaffel
TSV/Amicitia Viernheim - SG Brühl/Ketsch

20.09.

- 13.00 Uhr männliche C-Jugend, Badenliga Nord
HG Oftersheim/Schwetzingen - SG Brühl/Ketsch
- 16.45 Uhr weibliche B-Jugend, Sonderstaffel
TSG Lützelachsen - TV Brühl
- 18.00 Uhr Kreisliga Männer
TV Edingen - TV Brühl

TV Brühl gut gerüstet

BHV-Pokal Damen:

TV Brühl - HSG Mannheim 24:31 (15:11)

Wesentlich schwerer als erwartet tat sich der haushohe Favorit aus Mannheim in der ersten Runde des BHV-Pokals beim TV Brühl. Das Ergebnis täuscht über die Kräfteverhältnisse in diesem Spiel hinweg. Lange Zeit bestimmte der Landesligist das Match. Erst als Mitte der zweiten Halbzeit die Kräfte der Brühlerinnen schwanden, setzten sich die Mannheimerinnen besser in Szene. Während dem TVB das Trainingslager zur Rundenvorbereitung noch in den Knochen steckte, wirkte die HSG in der Schlusssequenz frischer. Dort erst gelangen den Gästen die leichten Tore, die den Unterschied machten. Trainer Markus Pfeifer machte vor Spielbeginn keinen Hehl daraus, dass er das Pokalspiel eher als weiteres Vorbereitungsspiel als ein echtes Kräftemessen gegen den BW-Ligisten sieht.

Seine Mädels schien das nicht im Geringsten zu stören. Sie legten nämlich los wie die Feuerwehr und ließen die Gäste überhaupt nicht zur gewohnten Entfaltung kommen. Durch das variable und schnelle Kombinationsspiel taten sich immer wieder Lücken in der Mannheimer Abwehr auf. Die Neuzugänge Bibi Obsada und die junge Julia Werle fügten sich gut ins Team ein. Am Kreis beschäftigte Lisa Heckmann, die vorbildlich kämpfte, gleich mehrere Akteure. Außerdem stand die Brühler Abwehr über weite Strecken des Spiels gut und ließ nur selten freie Würfe zu. So kam es, dass die Gastgeberinnen Mitte der ersten Halbzeit aus einem 6:8 ein 14:10 machten. Von einem Klassenunterschied war nichts zu sehen. Der Vier-Tore-Vorsprung hatte beim Seitenwechsel mit 15:11 weiter Bestand.

Auch zu Beginn von Halbzeit zwei änderte sich am Spielverlauf wenig. Die Brühler Führung hatte weiter Gültigkeit, doch das hohe Tempo auf Brühler Seite ging allmählich verloren, und die Gäste witterten Morgenluft. Routiniert spulten sie ihr Pensum ab und gingen beim 23:24 erstmals in Front. Während dem TVB nur noch ein Tor gelang, befreiten sich die Gäste

mehr und mehr vom Brühler Druck. Nun trugen die gefürchteten Tempogegegenstöße der HSG erste Früchte, und das Spiel war entschieden. Mit der kalkulierten 24:31-Niederlage kann der TV Brühl gut leben. Der TVB hat sich sehr gut verkauft und kann hoherhobenen Hauptes die Landesligasaison beginnen.

TV Brühl: Zimmermann, Fürst; A. Büchner, Siebenlist (7/3), Hirsch (6), Heckmann (3), Gaisbauer, Werle (1), Obsada (3), Pietsch (4/1), Bock, A. Wagner.

TV Brühl will sich behaupten

Landesliga Damen: TVB vor zweiter Saison

Die zweite Saison nach einem Aufstieg sei mitunter immer die schwerste. Diese alte Binsenweisheit gilt ab sofort für das Damenteam des TV Brühl. Nach der zufriedenstellend verlaufenden letzten Saison sind die Vorbereitungen für die neue Runde so gut wie abgeschlossen. Trainer Markus Pfeifer sieht wie immer positiv in die nähere Zukunft. "Unsere Pflicht ist der Nichtabstieg, unsere Kür ist ein Platz unter den ersten fünf." Dieses Ziel ist durchaus realistisch, schließlich ist der Kader punktuell stärker besetzt. "Mit Bibi Obsada gibt es eine weitere Option auf Linksaußen, mit Julia Werle vom TSV 1846 Mannheim endlich eine spürbare Entlastung für den Rückraum." Daneben gesellt sich mit der Schwetzingerin Jessica Fürst eine weitere Torfrau für den Brühler Kasten. Der vierte Neuzugang, Marlene Diehm aus Hockenheim, ist dagegen derzeit nicht einsatzfähig. Einzig Kristina Neumüller und Anja Hemmerich, die ins 1b-Team wechselt, stehen Markus Pfeifer nicht mehr zur Verfügung. "Außerdem hat unsere Abwehr auf 5:1 umgestellt", verspricht sich der Coach damit eine weitere Stabilisierung des Deckungsverbandes. Er sieht in der beginnenden Saison keine ausgemachten Favoriten, das Feld ist eher ausgeglichen. "Die beiden besten Mannschaften des Vorjahres sind aufgestiegen, was die 1b-Teams in der Landesliga bringen, weiß man nie."

Die Damen des TVB brennen darauf, dass es endlich losgeht. ako



Damenmannschaft des TV Brühl

hinten v.l.: Julia Werle, Anja Gross, Lisa Bühn, Sina Pietsch, Anja Büchner, Lisa Naber, Anita Gaisbauer, Sabine Wacker und Trainer Markus Pfeifer.

vorne v.l.: Anja Wagner, Anja Hirsch, Virginie Zimmermann, Kathrin Bock, Lisa Heckmann, Jessica Fürst, Kerstin Siebenlist und Bibi Obsada

Starker Brühler Handballnachwuchs

Ihre gute Form bewiesen die E-Mädchen des TV Brühl beim Turnier in Hemsbach. Obwohl durch die Schulferien personell noch nicht komplett und mit vier "Minis" aufgefüllt, belegten die körperlich weit unterlegenen TVB-Mädchen einen tollen zweiten Platz.

Zunächst wurde gegen die TSG Weinheim mit 6:1 gewonnen, dann gegen den späteren Turniersieger aus Leutershausen mit 1:3 verloren und schließlich die TSG Ketsch mit 4:3 besiegt. Nach einer sehr guten Leistung gab es im Halbfinale gegen die JSG Bergstraße einen 5:1-Sieg. Im Endspiel waren dann die Mädchen aus Leutershausen erneut der Gegner. In einem

spannenden Spiel behielt die SG Leutershausen mit 4:2 die Oberhand.

Beim gleichen Turnier belegte die weibliche D-Jugend des TV Brühl den siebten Platz.

ako

Neue Trainingszeiten seit Mittwoch, 16. September

14.30 - 15.30 Uhr: Minis (Jahrgänge 2001 - 2002)

15.30 - 16.30 Uhr: Ballschule/Superminis (Jahrgänge 2003 - 2004)

16.30 - 17.30 Uhr: weibliche E- und D-Jugend (Jahrgänge 1998 - 2000)

Ort: Jahnhalle Brühl

Abteilung Turnen

Yoga-Unterricht im Turnverein Brühl

Anmeldungen ab sofort möglich

Zwischen Spannung und Entspannung das Gleichgewicht finden. Gelassen und ausdauernd persönliche Ziele verfolgen, flexibel und jung bleiben. Es ist nie zu spät, mit Yoga zu beginnen.

Yoga bietet eine wunderbare Möglichkeit zur Entspannung und zur Förderung der Beweglichkeit von Körper und Geist. Yoga kann bis ins hohe Alter praktiziert werden. Sie erleben und erfahren die Grundprinzipien und Grundhaltungen des Yoga und unternehmen dabei eine Reise durch ihren Körper. Sie nehmen bisher kaum spürbare Körperregionen wahr, kräftigen und dehnen die Muskulatur des gesamten Körpers. Sie trainieren Ihren Gleichgewichtssinn und entdecken den Atem als Pforte zu tieferem geistigem Erleben. Die Übungen dienen der Harmonisierung Ihrer körperlichen Kräfte, der Vertiefung ihres Atems und der Beruhigung und Bündelung Ihres Geistes.

Neue Kurse seit 16. September

Mittwoch, 10.00 bis 11.30 Uhr

Information und Anmeldung:

Kursleitung: Eva Kivimets, zertifizierte Yogalehrerin, Tel. 06223/863179

Neue Kurse ab 30. September - Mittwoch, 18.45 - 20.15 Uhr

Information und Anmeldung:

Kursleitung: Ilse Kory, zertifizierte Yogalehrerin, Tel. 06223/47716

Walter Beck

Neuer Kurs ab September!

Nordic-Walking-Grundkurs

Gesundheitsförderndes Lauftraining mit Stöcken, Aufwärmübungen, Grundlagen der Bewegungsabläufe beim Nordic Walking, gezielte Technik- und Dehnübungen gehören u.a. zum Kursprogramm.

Ab Mittwoch, 23.09., 17.30 Uhr, 8 Übungseinheiten

Anmeldung und Auskunft unter Tel. 06202/72212 (Claudia Weymann)

Fußballverein 1918 Brühl e.V.



Fußball-Landesliga:

FV Brühl - TSG Weinheim

5:1 (3:0)

Trotz dreier Verstärkungen aus dem Oberliga-Kader war die 2. Vertretung der TSG Weinheim nahezu chancenlos und musste mit einer 5:1-Packung im Gepäck die Heimreise antreten. "Das war die bisher beste spielerische Leistung unserer Mannschaft, wir haben taktisch diszipliniert gespielt und sind nicht ungestüm nach vorne gerannt. Auch in der Defensive hat jeder Spieler seine Position eingehalten", gab der sichtlich zufriedene Co-Trainer Roman Mackert zu Protokoll.

Nach dem Ausfall von Spielführer Matthias Mayer musste Brühls Übungsleiter Dennis Mackert umstellen. Er beorderte Youngster Patrick Weber in die Viererkette, und Baris Bayazal übernahm den Part im Mittelfeld. Weber bestätigte seine guten Leistungen aus der Vorbereitung und präsentierte sich als echte Alternativ im Deckungsverband des FVB. Bereits in der achten Spielminute legte der erneut starke Valon Muja auf Kay Gerwig zurück, der überlegt zur frühen 1:0-Führung

einschoss. Weinheim war zwar bemüht, das Spiel zu gestalten, Zwingendes kam dabei allerdings nicht heraus. Viel effektiver agierte hingegen die Heimmannschaft. Lindon Imeri setzte sich im TSG-Strafraum geschickt durch, überlupfte Torwart Nico Schütz, und es stand 2:0 (17.). Nach weiteren guten Gelegenheiten trug sich auch Valon Muja nach einem Solo im gegnerischen Strafraum in die Torschützenliste ein (42.) und sorgte so schon fast für eine Vorentscheidung.

Auch nach Wiederanpiff hatte Brühl durch Dennis Ludkowski die ersten gute Chance (48.), das Tor fiel allerdings auf der Gegenseite. Dominic Bauer erzielte völlig freistehend den 3:1-Anschlusstreffer (52.). Aber nur vier Minuten später verlängerte Ludkowski eine Flanke per Kopf auf Imeri, der mit seinem Treffer zum 4:1 den alten Abstand wieder herstellte. Den Schlusspunkt setzte Valon Muja, er hämmerte eine Flanke von Dennis Simon zum 5:1-Endstand unter die Querlatte (72.)

FVB: Knebel - Bor, Weber, Pfitzner, Mackert, Bayazal, Acikgüloğlu, Ludkowski, Muja, Gerwig (60. Simon), Imeri (65. Chaouch)

Weinheim: Schütz, Tchatchueng, Brause, Eder, (46. Böhm), D. Schmitt, Meier-Küster, S. Schmitt (46. O. Schmitt), Mormone, Bauer, Arifi (46. Guardado) Mingrone
vm

Fußball-Kreisklasse A:

FV Brühl 2 - SV Rohrhof 1:1 (0:0)

Über 250 Zuschauer sahen ein abwechslungsreiches Derby, das mit einem gerechten Remis endete. Beide Mannschaften begannen das Spiel mit weiten Bällen, so dass nur selten ein Spielfluss zustande kam. Es dauerte bis zur 28. Minute, bis der SV Rohrhof zu der ersten klaren Chance kam, FVB-Goalie Johannes Thiel lenkte einen Kopfball von Thomas Weber über die Querlatte. Der FVB-Sturm tat sich gegen die tief stehende SVR-Abwehr schwer, und so mussten Weitschüsse herhalten, die jedoch meistens am Tor vorbeingingen.

In der zweiten Halbzeit nahm das Spiel jedoch an Fahrt auf. Brühl passte den Ball nun besser in den eigenen Reihen und kam so immer häufiger in die SVR-Hälfte. Doch in der 58. Minute kam die kalte Dusche. Christoph Popp legte sich einen Freistoß aus 30 Metern zurecht und hämmerte diesen in den Brühler Torwinkel zum 0:1. Der FVB zeigte sich aber nur kurz geschockt, und angetrieben von Nils Körner berannte man nun das Rohrhöfer Gehäuse in dem Torwart Daniel Hahn Turm in der Schlacht war. In der 75. Minute dann der Brühler Ausgleich als Timmo Hardung im Strafraum gefoult wurde. Tim Heene nahm aus elf Metern Maß und erzielte den Brühler Ausgleich. Der beste Spieler aus dem Platz, SVR-Goalie Daniel Hahn, rettete in der 82. Minute mit einem Reflex gegen Nils Körner, und in der Nachspielzeit parierte er eine Direktabnahme von Tim Heene aus kurzer Distanz. Besonders erwähnenswert war die sehr gute Leistung von Schiedsrichter Dirk Schneider, der nie eine Hektik aufkommen ließ.

FH

FV Brühl zum Derby nach Oftersheim

Nach der besten Saisonleistung im Spiel gegen Weinheim steht jetzt ein Auswärtsspiel für den FV Brühl auf dem Spielplan. Am Sonntag um 15.00 Uhr tritt die Mannschaft von Spielertrainer Dennis Mackert zum Landesliga-Derby bei der SG Oftersheim an.

Auch das A-Klassen Derby heißt diesen Sonntag SGO - FVB, im Vorspiel um 13.00 Uhr treffen die 2. Mannschaften beider Vereine aufeinander.

Juniorenspiele am Samstag:

A	17.00 Uhr	FVB - TSV Amic. Viernheim
B2	11.00 Uhr	FVB - MFC 08 Lindenhof
C1	14.00 Uhr	FVB - TSV Amic. Viernheim 1
C2	15.30 Uhr	FVB - SC Pfingstberg/Hochstätt 1
E2	13.00 Uhr	FVB - SG Oftersheim 1
E3	13.00 Uhr	FVB - VfL Neckarau 4
B1	15.30 Uhr	SV 98 Schwetzingen - FVB
D1	15.15 Uhr	SSV Vogelstang - FVB
E1	13.00 Uhr	SSV Vogelstang - FVB

Kreispokal Mannheim: FV Brühl 2 mit Heimrecht

Am Mittwoch, 23. September, wird die dritte Runde des Kreispokals Mannheim ausgetragen. Der FV Brühl 2 hat Heimrecht und empfängt um 18.30 Uhr den Favoriten der Fußball-Kreisliga Mannheim, die LSV Ladenburg.
vm

Jedermannsportgruppe

Ab 1. Oktober wird zugunsten anderer Gruppierungen des FV 1918 Brühl die Jedermannsportgruppe von der Sporthalle der Schillerschule mit ihrem Übungsangebot in den Gymnastikraum im FVB-Clubhaus wechseln. Auf Wunsch vieler wird das Training für gesundheitliches Fithalten bereits um 17.00 Uhr angeboten. Frauen und Männer, gleich welchen Alters, sind herzlich eingeladen, mit einer fröhlichen Gruppe abwechslungsreichen Sport zu treiben. Bitte eine Gymnastikmatte mitbringen.
hm



Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

**mach2. Besser essen. Mehr bewegen
beim SV Rohrhof 1921 e.V.**



**Fit durch Sport-
Gesunde Ernährung- besser
Essen-
Spaß für Alle !!!!!**

Jetzt anmelden und in ein gesünderes Leben starten!

Ab 28. September 09 von 17.15 Uhr - 18.15 Uhr

Sporthalle des SV Rohrhof 1921 e.V

Gartenstr. 45

Ansprechpartner: Elke Schwenzer 06202/77278

Sonja Reith 0621/8060685

Die Kosten betragen für 12 Einheiten 60,- €

(Da die Kurse die Kriterien des §20 Sozialgesetzbuch V „Primärprävention und Gesundheitsförderung“ erfüllen, können Sie die Kosten bei Ihrer Krankenkasse einreichen.)

Sie werden jede Menge Spaß haben - an der Bewegung, gesunder Ernährung und an Menschen, die im mach2-Kurs, das gleiche Ziel haben wie Sie:

Besser essen. Mehr bewegen.

In unserem mach2-Kurs erwartet Sie Sonja Reith



Für Vereins- und Nicht-Vereinsmitglieder Neue Kurse beim SV Rohrhof

Latino-Aerobic

Dieser neue, zehnstündige Kurs findet ab **Montag, 21.09.**, in der vereinseigenen Sporthalle des SV Rohrhof von **18.30 bis 19.30 Uhr** statt. In dieser Stunde erfolgt ein Herz-/Kreislauftraining mit Aerobic- und Tanzelementen. Die einzelnen Elemente werden in der Stunde erarbeitet und zu Schrittkombinationen zusammengesetzt. Abwechslungsreiche Aerobic-schrittkombinationen und Choreografien im Raum mit Latino-Bewegungen erfolgen zu mitreißender lateinamerikanischer Musik.

Mit diesem Kurs werden alle Leute angesprochen, die in erster Linie die Latino-Musik mögen und an diesem Bewegungsstil Gefallen finden. Lassen Sie sich von dieser Lebensfreude mitreißen und kommen Sie in diesen zehnstündigen Kurs. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Fit in den Tag

Beginn ist am 23.09. von 9.00 bis 10.00 Uhr für 10 Stunden.

In diesem Kurs werden alle Leute angesprochen, die durch Prävention ihre Gesundheit erhalten und fördern möchten. Hierbei wird ein abwechslungsreiches und bewegungsreiches Programm geboten. Neben Ausdauertraining für den Herz-Kreislauf-Bereich werden alle Muskelgruppen angesprochen bzw. Trainingsschwerpunkte gesetzt. Es erfolgt unter anderem eine gezielte Muskelkräftigung aller Problemzonen wie Bauch, Beine und Po. Durch präventive Gymnastik wird ein ausgewogenes Muskelkorsett aufgebaut, um die Wirbelsäule zu stabilisieren und somit Haltungsfehlern vorzubeugen. Das Training wird mit moderner Musik begleitet, so dass die Teilnehmer motiviert etwas für ihre Beweglichkeit tun. Ein ausgeglichenes Dehnungs- und Entspannungsprogramm beendet die Stunde.

Aktives Rückentraining

Im Rahmen der Primärprävention findet ab **Mittwoch, 23.09., 10.00 bis 11.00 Uhr**, ein 10-stündiger Kurs "Aktives Rückentraining" statt.

Meistens werden Rückenbeschwerden durch Über- und Fehlbelastungen der Wirbelsäule verursacht. Diese entstehen durch das falsche Heben und Tragen schwerer Gegenstände oder durch dauerhaftes Sitzen in ungünstigen Positionen. Hinzu kommt oft noch langes Stehen mit ungünstiger Körperhaltung. Gerade im Alltag ruinieren viele Menschen ihre Gesundheit. Ob Sie am Esstisch, im Büro, vor dem Fernseher oder im Auto sitzen: Wir belasten ständig unseren Rücken durch falsches Sitzen. Tun Sie Ihrem Rücken etwas Gutes und vermeiden Sie hier Fehlhaltungen.

Eine Reflexion Ihres eigenen Bewegungsverhaltens im Beruf und Alltag wird Ihnen rückenschonende Bewegungsabläufe bewusst machen. Mobilisation, Kräftigung und Dehnung sowie verschiedene Entspannungsmöglichkeiten sind Ziele und Inhalte des Kurses.

Tragen Sie bitte bequeme Sportkleidung und Sportschuhe! Sämtliche Kurse finden unter der Leitung einer ausgebildeten Sportlehrerin statt. Sie verfügt über verschiedene Zusatzlizenzen und ist u.a. Fachübungsleiterin für Rehabilitationssport und Übungsleiterin P/B-Lizenz Haltung und Bewegung, Herz- und Kreislauf.

Telefonische Auskunft und Anmeldung unter Tel. 06202/77278 (Frau Schwenzer) oder 0621/8060685 (Frau Reith).

Abteilung Fussball

Trainingszeiten Bambini/F-Junioren/innen

dienstags, 16.30 bis 18.00 Uhr, und

donnerstags, 16.30 bis 18.00 Uhr.

Ansprechpartner: Jugendtrainer H.-P. Schwenzer, Tel. 77278

FV Brühl II - SV Rohrhof

1:1

VfL-Hockenheim - SV Rohrhof 2

4:2 (0:1)

Von Beginn an zeichnete sich ein Spiel zweier gleichwertiger Mannschaften ab. Nachdem Rohrhof zwei Großchancen kläglich vergab, konnte Laaber die dritte Chance in der 28. Minute nutzen und erzielte das 1:0.

Kurz darauf hatte Hockenheim Pech, als ein Kopfball an der Latte landete. Auch nach der Pause blieb es ein offenes Spiel,

Rohrhof setzte weiterhin auf Konter. Einer dieser Konter führte in der 58. Minute zum 2:0 durch Rinderknecht. Bis zur 70. Minute sah der SVR wie der sichere Sieger aus, doch als Sandikci nach wiederholtem Foulspiel vorzeitig zum Duschen geschickt wurde, kam es zum Bruch im Spiel des SVR.

Kurz nach dem Platzverweis verlängerte Laaber einen Hockenhaimer Freistoß unglücklich ins eigene Tor. Hockenheim bekam nun endgültig Oberwasser und machte in den letzten zehn Minuten den glücklichen 4:2-Heimsieg perfekt.

Fußballvorschau

SVR erwartet Enosis Mannheim

Am kommenden Sonntag erwarten die Fußballer des Sportvereins Rohrhof 1921 e.V. in der Fußball-Kreisklasse A die Mannschaft von SV Enosis Mannheim. Nach dem Unentschieden in Brühl peilt die Mannschaft von Trainer Knapp einen Heimsieg an, um nicht zu viel Boden zur Tabellenspitze zu verlieren. Man darf daher gespannt auf diese Partie sein, die um 15.00 Uhr angepfiffen wird.

Die 2. Mannschaft spielt am Sonntag bereits um 12.30 Uhr in Rohrhof gegen die zweite Vertretung von SV Enosis Mannheim.

T.K.

Vorschau Jugendspiele:

Sa., 19.09.: 13.00 Uhr

D-Jun. - TSG/Eintracht Plankstadt

Mo., 21.09.: 19.00 Uhr

A-Jun. - SG Neu-/Altlußheim II

Sa., 19.09.: 15.40 Uhr

RW Rheinau - A-Jun.

TC Brühl
tennis

Tennisclub Brühl 1965 e.V.

Noch ein Sieg für die Mannschaft Mixed 40 und wiederum großer Respekt für die Damen

Toller Abschluss der erstmalig mitgespielten Mixed-Runde. Wie letzte Woche berichtet, konnte nach Niederlagen in den ersten zwei Medenspielen in Leutershausen endlich der erste Sieg eingefahren werden. Im letzten Spiel ging es zu Hause gegen TC BW Schwetzingen. Auch diesmal ließ die Meldeleiste vermuten, dass unsere Herren es sehr schwer haben würden und die Hoffnungen wiederum auf den Damen liegen. "Hut ab" vor unseren Damen Traudl Anselmann (6:0, 6:1), Gisela Wolf (6:3, 6:0) und Sabine Plasczyk (6:1, 6:1), die nach den Einzeln für einen 3:3-Stand sorgten, nachdem die Herren Bubu Malinowski, Wolfgang Grabler und Klaus Braune leider ihre Einzel verloren hatten (Bubu musste sich mit einem Leistungsklasse-7-Gegner "herumschlagen"). Und wieder kam es auf die Mixed-Doppel an. Anstelle Wolfgang Grabler lief Klaus Wolf auf, anstelle Klaus Braune kam Jürgen Klefenz und für Sabine Plasczyk spielte Gertie Zimmermann. Wie schon in der vorherigen Woche wurde geplant, diskutiert und gemixed, bis die drei Paarungen standen. Ein großes Kompliment vorweg an alle Mixed. "Eingeplant", aber nach großem Kampf, gaben Jürgen Klefenz und Gertie Zimmermann als Mixed 1 das Spiel mit 1:6 und 0:6 ab. Klaus Wolf und Traudl Anselmann gewannen als Mixed 3 "locker" ihre Partie mit 6:0 und 6:1. Die Entscheidung bei jetzt 4:4 musste also im Mixed 2 fallen. Und wie schon in Leutershausen spielte sich auch hier ein wahrer Krimi ab. Zahlreiche, lautstarke Brühler Fans unterstützten Bubu Malinowski und Gisela Wolf, die den ersten Satz knapp mit 6:4 für sich entscheiden konnten. Im zweiten Satz unterlag man nach ständigem Hin und Her leider äußerst knapp mit 5:7. Den dritten und entscheidenden Satz (im Match-Tiebreak) konnte Brühl dank besserer Nerven (und Fans) mit 10:4 gewinnen und somit wurde das gesamte Match mit 5:4 gewonnen. Herzlichen Glückwunsch!

In der Abschlusstabelle belegt Brühl den mittleren guten dritten Platz. Wer hätte das gedacht? Alle sind sich einig: Das hat großen Spaß gemacht, die Stimmung war immer ausgezeichnet, und wir bleiben dabei.

Dank an alle Aktiven und Fans; ein besonderer Dank gebührt dem Mannschaftsführer Wolfgang Grabler, der nicht nur das

richtige Händchen in entscheidenden Augenblicken hatte, sondern sich auch unermüdlich um alles und jeden hervorragend kümmerte.
Micha W.

Angelsportverein 1946 Rohrhof e.V.



Einladung zum Helferessen

Am Samstag, 26. September, ab 17.00 Uhr ist es wieder so weit! Das Fischerfest liegt hinter uns, und die dabei verlorenen Kräfte und die zwangsläufig entstandenen Aufregungen sind schon in Vergessenheit geraten. Doch jetzt steht das nächste Fest vor der Tür, denn die Vereinsspitze möchte an diesem Abend alle Helferinnen und Helfer, die rund um das viertägige Fischerfest aktiv mitgeholfen haben, zu einem Essen einladen. So manche Schweißtropfen sind beim Zeltaufbau, während des Festes und auch beim Abbau geflossen. Nur durch die Unterstützung zahlreicher Mitglieder konnte dieses Großereignis erneut gemeistert werden. Die Einladung zum Helferessen soll Anerkennung und zugleich ein großes Dankeschön für die geleistete Arbeit bedeuten. Auf ein persönliches Einladungsschreiben wurde aus Zeitgründen verzichtet. Mit dieser Veröffentlichung wird der in Betracht kommende Personenkreis angesprochen, der von unserem Vereinsvorsitzenden Uwe Kanehl nicht erreicht und persönlich eingeladen werden konnte. Um pünktliches Erscheinen bei der Vereinsküche wird gebeten.
Gbm.-

Angelsportverein Frühauf Brühl 1949 e.V.

Am Sonntag, 20.09., findet der SG-Pokal mit den Sportfreunden der SG Brühl statt. Treffpunkt ist um 6.30 Uhr am Brühler Messplatz. Die Angelstrecke ist am Grieshaber See. Geangelt wird voraussichtlich von 8.30 bis 11.30 Uhr.

Verein der Hundefreunde Rohrhof e.V.



Teamtest-Kreismeisterschaft am 20.09. beim VdH Rohrhof

Die Rolle des Hundes hat sich in den vergangenen Jahren extrem gewandelt. Erfreulicherweise sind sich verantwortungsvolle Hundeführer einig: Wir wünschen uns einen umwelttauglichen Begleiter, denn nur der gut erzogene Hund ist überall gerne gesehen. Das erste gemeinsame Ziel für Hund und Hundeführer in der Ausbildung innerhalb eines Vereins ist der so genannte Teamtest.

Erstmalig wird der VdH Rohrhof Ausrichter der Teamtest-Kreismeisterschaft der KG 03 sein. Viele Starter aus verschiedenen Vereinen haben sich gemeldet, um den begehrten Titel mit nach Hause zu nehmen. Alle Vorbereitungen sind getroffen, für das leibliche Wohl wird, wie immer, bestens gesorgt sein. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, sich am Sonntag, 20.09., selbst ein Bild von dieser Prüfung zu machen. Beginnen werden wir um 10.00 Uhr mit der Unterordnung der Teamtesthunde. Austragungsort ist das Vereinsgelände der Hundefreunde Rohrhof, Hanfäcker 11.
C.H.

Kanarienzucht- und Vogelschutzverein Brühl und Rohrhof

Vogelzucht und Vogelschutz seit fünf Jahrzehnten

Mit einer großen Jubiläumsfeier wurde am 22. August der Vereinsgründung des Kanarienzucht- und Vogelschutzvereins Brühl und Rohrhof gedacht. Das katholische Pfarrzentrum wurde schön herausgeputzt und dekoriert, so dass die Gäste staunten, welche Mühe sich das Festkomitee mit seinen vielen Helfern gemacht hatte.

Die Gäste wurden mit flotten Rhythmen der Band "EXIT" und einem Glas Sekt empfangen. Nachdem alle einen Platz

an der festlichen Tafel gefunden hatten, begrüßte Elisabeth Kubitschek die Mitglieder und die Ehrengäste.

Erschienen sind: Herr Bürgermeister Dr. Ralf Göck, der Vorsitzende des BKV und DKB Herr Josef Dim mit Gattin, der Vorsitzender der Interessengemeinschaft Brühler und Rohrhöfer Vereine Herr Wolfram Gothe, Vertreter der Sparkasse, der Volksbank und der Schwetzingen Zeitung.

Des Weiteren: Helmut Schäfer, 1. Vorsitzender des Schwetzingen Vogelvereins; Herrn Riedel, 2. Vorstand des Vogelvereins Schwetzingen und im Vorstand des DKB der Gesangskanariern.

Besonders begrüßt wurden die Freunde vom Vogelverein Schwetzingen, die die Brühler "Kollegen" in den vergangenen Jahren sehr unterstützt haben. Nicht vergessen wurde auch das Ehrenmitglied Oskar Diez mit seiner Gattin, der ebenfalls ein "großes Jubiläum" feiern darf, nämlich 50 Jahre Mitgliedschaft im Brühler Vogelverein.

Dann wurde das Büfett mit seinen vielen Leckereien eröffnet, das auch sehr guten Zuspruch fand und bei dem reichlich zugegriffen wurde.

Anschließend ließ Elisabeth Kubitschek die vergangenen 50 Jahre wiederaufleben und hob besonders den guten Zusammenhalt im Verein und die Züchterfolge einiger Mitglieder hervor, die Goldmedaillen und badische sowie deutsche Meistertitel mit nach Hause brachten.

Dann übergab sie das Wort an Herrn Bürgermeister Ralf Göck, der die Glückwünsche der Gemeinde, verbunden mit einem Präsent, überbrachte.

Er berichtete, dass er selbst mehr als die Hälfte seines Lebens den Verein begleitet habe, zuerst als Kind an der Hand des Vaters, dann als Pressemitarbeiter und jetzt als Bürgermeister.

Dr. Göck überreichte dem Vorsitzenden Josef Kubitschek und seiner Gattin Elisabeth die silberne Ehrennadel der Gemeinde Brühl und eine Urkunde. Beide sind schon seit über 24 bzw. 26 Jahren in der Vorstandschaft tätig. Auch der Vorsitzende des Interessenverbandes Wolfram Gothe sprach von seinem ersten Besuch der Vogelausstellung im früheren "Schwanen"-Saal, gratulierte zum Jubiläum und überreichte der Vorstandschaft ebenso wie die Sparkasse und die Volksbank eine Zuwendung in Form eines Schecks.

Kurt Körner überbrachte die Glückwünsche und Gaben des Vogelvereins Schwetzingen.

Dann überreichte Herr Josef Dim, Vorsitzender im BKV und DKB, dem Verein einen Ehrenteller und eine Urkunde zum Jubiläum.

Elisabeth und Josef Kubitschek erhielten aus seinen Händen die silberne Ehrennadel mit Goldkranz vom Bundesverband des DKB.

Danach wurden zahlreiche Mitglieder durch Frau Kubitschek für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt, die über zehn Jahre dem Vogelverein Brühl und Rohrhof angehören.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft erhielten besondere Ehrungen: Elisabeth Kubitschek, Kurt Krieg, Alfred Pogadl und Harry Kolm.

Für 30 Jahre: Winfried Brunner, Heini Geschwill, Klaus Schmitt und Rainer Schmitt.

Seit 35 Jahren ist Josef Kubitschek mit dabei.

Die neu ernannten Ehrenmitglieder Maria Illing und Giselher Endres gehören seit 40 Jahren dem Verein an.

Und Ehrenmitglied Oskar Diez feiert, wie gesagt, bereits sein 50-jähriges Jubiläum.

Jedem Geehrten wurden ein Körbchen mit ausgesuchten Weinen und eine Ehrenurkunde überreicht.

Den Abend ließ man gemütlich bei Musik und einem Gläschen ausklingen.

Fünf Tage nach Bregenz an den Bodensee

Dann stand Ende August der diesjährige Fünf-Tage-Ausflug nach Bregenz an den schönen Bodensee auf dem Programm. Samstagmorgen machten sich die Ausflügler auf den Weg, um sich dem Reiseunternehmen Diez anzuschließen, welches sich mit anderen Reisegästen auf den Weg nach Bregenz machte. Am nächsten Morgen gab es ein reichhaltiges Frühstücksbüfett von hervorragender Qualität, auf das munter zugegriffen wurde.

Dann fuhren wir mit der Pfänder-Panoramaseilbahn auf den 1064 m hohen Hausberg, wo sich die Gelegenheit ergab, im Alpenwildtier-Park die Tiere zu bewundern oder sich eine spannende Greifvogel-Vorführung anzusehen.

Am Montag ging es nach dem leckeren Frühstück zur Insel Mainau, die die Reisetrippe mit ihrer bunten Blütenpracht verzauberte.

Der vierte Tag stand zur freien Verfügung, um Bregenz kennen zu lernen. Manche nutzten den Tag, um mit dem Schiff nach Friedrichshafen zu schippern, wo sie einen großen, weißen Zeppelin am Himmel bewundern konnten.

Abends hieß es dann Kofferpacken, da am nächsten Morgen die Heimreise anstand.

Allen Mitreisenden hatte die Fahrt wieder sehr gut gefallen, und besonderer Dank gilt unserem Ehrenmitglied Oskar Diez, der sehr großzügig etwas zum Frühstücksbüfett dazu gesponsert hatte.



Aquarierfreunde Brühl 1978 e.V.

Mitgliederversammlung am 10.09.

Pünktlich um 20.00 Uhr konnte der 1. Vorsitzende Ralf Kinzig 19 Mitglieder begrüßen. Erster Punkt war der "Tag der offenen Tür" am 13.09. Öffnungszeiten sind von 14.00 bis 18.00 Uhr. Angeboten werden Kaffee und Kuchen. Um 16.00 Uhr findet die Auslosung der Aquarien aus dem Ferienfreizeitprogramm statt. Günter Weindorf hat einen Spendenaufruf gestattet, um allen beteiligten Kindern ein Aquarium geben zu können. Bei Geschwistern müssen allerdings die Eltern zustimmen.

Der nächste Punkt betraf die Zierfischbörse am 10.10. Sie findet von 10.00 bis 15.00 Uhr statt. Thomas gab noch bekannt, dass es Probleme mit einigen Ausstellern gibt. Dennoch sind schon jetzt alle Becken ausgelastet.

Auch das "Brühler Straßenfest" vom 03. bis 05.10. wurde kurz angesprochen. Ralf erklärte, dass die Anmeldung rechtzeitig erfolgte. Aufbau und Angebot an Speisen und Getränke sind wie beim Straßenfest in Rohrhof. In den nächsten Tagen wird die Helferliste im Vereinsheim ausgehängt. Ralf bat alle Helfer, die eingetragenen Zeiten auch einzuhalten.

Nun kam noch ein trauriger Punkt zur Sprache. Unser Heimwart ist leider schwer erkrankt, und es ist ungewiss, wann er seine Aufgabe wieder erledigen kann. Also muss ein Putzdienst für das Vereinsheim gefunden werden. Die anwesenden Beckenbetreiber erklärten sich bereit, freitags nach Plan im Vereinsheim zu putzen.

Die Pflege seines Schaubeckens übernehmen Stefan Weidner und Helmut Schermer.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss der 1. Vorsitzende die Mitgliederversammlung um 21.00 Uhr.

Tag der offenen Tür mit Ferienfreizeitprogramm

Am vergangenen Sonntag veranstalteten wir den "Tag der offenen Tür". Schon zu Beginn um 14.00 Uhr war das Vereinsheim gut besucht. Pierre Lentz hatte an der Kaffeetafel alle Hände voll zu tun, und Erika Lentz verwaltete die reichhaltige Kuchentafel, die unsere Vereinsfrauen sehr gut bestückt hatten.

Auch unser Bürgermeister, Herr Dr. Ralf Göck, konnte von 1. Vorsitzenden begrüßt werden. Ein herzliches Dankeschön für diesen Besuch.

Aber auch viele Fischliebhaber waren von den Schaubecken, vor allem von dem Seewasseraquarium begeistert. In Einzelgesprächen wurden Probleme der Besucher besprochen und hoffentlich auch gelöst.

Dann kam um 16.00 Uhr der Höhepunkt des Tages. Wir haben beim Ferienfreizeitprogramm der Gemeinde teilgenommen. Dabei wurden von 17 Kindern vier Aquarien, die vom Futterhaus Mannheim spendiert wurden, eingerichtet. Inzwischen haben uns immer wieder die Kinder besucht, um nach "ihrem Aquarium" zu sehen. Nun sollten die Becken in jeder Gruppe ausgelost werden. In einer Gruppe stand die Gewinnerin allerdings schon fest, da von den drei anderen Teilnehmern keine Erlaubnis der Eltern vorlag.

Patrick Lentz spielte Glücksfee, und drei weitere Kinder konnten sich über ein eigenes eingerichtetes Aquarium freuen. Man erkannte allerdings auch sofort die Enttäuschung bei den anderen Kindern.

Doch Ralf Kinzig hatte eine weitere Überraschung bereit.

Auf Anregung von Günter Weindorf wurde zuvor bei den Mitgliedern gesammelt. Dadurch war es uns möglich, jedem der Kinder ein eigenes Aquarium zu überreichen. Spontan brandete heftiger Beifall auf, und man konnte bei einigen Anwesenden (auch bei den Eltern) feuchte Augen erkennen.

Es tauchte dann nur noch die Frage auf, wann die "Sieger" ihr eingerichtetes Becken mit nach Hause nehmen durften. Aber die neuen Aquarianer/innen wollten nicht warten, und so mussten die Eltern sogleich beim Abbau und beim Transport mit Hand anlegen. Also insgesamt ein gelungener Nachmittag, an den die Anwesenden bestimmt noch lange denken werden.

Zum Schluss noch einmal ein großes Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieses Nachmittags beigetragen haben.

Sollten Sie Interesse an unserem Verein, an der Schauanlage oder am "Tag der offenen Tür" haben, besuchen Sie uns doch im Internet. Hier finden Sie Adressen, Termine und Bilder von den Aquarien und den Veranstaltungen.

Unsere Adresse: www.aquarierfreunde-bruehl.de

WH

Schiffsmodellbauclub Rhein-Neckar e.V. Brühl

Schiffsmodell-Schau fahren im Ketscher Freibad

Es ist wieder einmal so weit: Nach vier Jahren veranstaltet der Schiffsmodellbauverein e.V. Brühl am 20. September von 10.00 bis 17.00 Uhr ein Schiffsmodell-Schau fahren im Ketscher Freibad.

Zu sehen bekommt man jede Art von Schiffsmodellen wie Renn- oder Luxusjachten, Fischkutter, Schlepper, Rettungsboote, Segelboote, Dampfboote, Boote der grauen Flotte oder U-Boote, die man besonders gut im sauberen Wasser beobachten kann. Alles wurde teilweise in langjähriger Kleinarbeit gebaut. Als Attraktion ist auch ein Original-Nachbau der Kollerfähre zu sehen.

Es wird einen eigenen Stand geben, an dem unsere Jugend zeigt, wie man ein Schiffsmodell baut. Hilfreiche Tipps können dort auch an interessierte Jugendliche weitergegeben werden.

An unserem Info-Stand können sich Jugendliche von 8 bis 14 Jahren anmelden und zu bestimmten Zeiten, voraussichtlich zwischen 11.00 und 12.00 sowie zwischen 14.00 und 15.00 Uhr, unter Anleitung des Erbauers ein großes Schiffsmodell im Wasser steuern.

Zu diesem Schau fahren kommen auch befreundete Vereine aus nah und fern und werden ebenfalls ihre Modelle vorstellen. Unterstützt werden wir von der IG Dreamcarpower, die ihre Auto-Modelle jeglicher Art vorstellt. In einem abgesteckten Bereich wird sie auch einige ihrer sehenswerten Modelle vorführen.

Kinder, aber auch so mancher Erwachsene werden feuchte Augen bekommen, wenn sie sehen, was da alles im und auf dem Wasser schwimmt oder auf dem Gelände herumfährt.

Selbstverständlich wird für das leibliche Wohl der Besucher und Gäste wie immer bestens gesorgt.

Besuchen Sie uns doch einmal. Unser Clubraum, in mühevoller Eigenarbeit schön hergerichtet, ist in der Hauptstraße 23 im Keller der alten Schule in Brühl.

Der Eintritt ist frei.

Kontakt: Michael Schwenzer, Luftschiffing 26e, 68782 Brühl, Tel. 0172/7443854, E-Mail: m.schwenzer@gmx.de.

Was sonst noch interessiert



Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase, und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter Tel. 2003-89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:

Washbetonplatten

30 Stück, Größe: 50 x 50 x 5

10 Stück, Größe: 50 x 25 x 5

Tel. 74360

Einladung zum Kinderkleider-Flohmarkt in Brühl

am Samstag, 26. September, ab 13.00 Uhr unter der Pergola der Schillerschulsporthalle

Teilnehmen können Eltern, die Kinderkleidung anzubieten haben, sowie Jungen und Mädchen, die ihr Spielzeug verkaufen möchten.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, jedoch kann man sich mit der Initiatorin, Gemeinderätin Gabriele Rösch, Tel. 72800, ab 17.00 Uhr in Verbindung setzen.

Für das leibliche Wohl werden Kaffee und Kuchen sowie alkoholfreie Getränke angeboten. Der Erlös aus dem Kuchenverkauf und Standgeld kommen der Nachbarschaftshilfe Brühl zugute.

Bitte benutzen Sie die Parkplätze hinter dem Hallenbad und am Freibad, in der Ormessonstraße darf nur halbseitig in Richtung Schule auf der rechten Seite geparkt werden.

GR

Konzert des Polizeimusikkorps in der Festhalle Brühl am 10. Oktober

Der Freundeskreis der Polizei e.V. veranstaltet am Samstag, 10. Oktober, mit dem Polizeimusikkorps Mannheim ein beschwingtes Konzert unter dem Titel "Polizei im Takt" in der Festhalle Brühl. Beginn ist um 20.00 Uhr.

Die Musikerinnen und Musiker des Polizeimusikkorps Mannheim unter der Leitung von Dieter Kaufmann werden dem Publikum beliebte Polkas und Märsche, aber auch Musicalmelodien aus "Starlight Express", Swingsound von Benny Goodman sowie Welthits von Simon and Garfunkel und Robbie Williams darbieten. Und dazu möchten wir die Musikfreude aus der Region sehr herzlich einladen.

Eintrittskarten zum Preis von 8,00 € sind ab sofort im Vorverkauf im Café Kaufmann in Ketsch, an der Rathauspforte beim Bürgermeisteramt der Gemeinde Brühl sowie bei der Öffentlichkeitsarbeit des Polizeipräsidiums Mannheim in Mannheim, L 6, 1, erhältlich.

Hospizgemeinschaft bietet Hilfe an

Das neue Patientenverfügungsgesetz

Am 1. September ist das neue Patientenverfügungsgesetz nach sechs Jahren Debatten in Kraft getreten. Patientenverfügungen haben künftig, falls sie in Schriftform vorliegen, für den Arzt und andere Beteiligte hohe rechtliche Verbindlichkeit. Sie sind auf jeden Fall umzusetzen, sofern sie klar und eindeutig formuliert wurden. Daraus ergeben sich viele Fragen. Diese gesetzliche Regelung schafft nämlich nicht nur vermehrte Sicherheit für den Aussteller einer Verfügung, sondern erhöht auch das Risiko, dass aus Unwissenheit Wünsche

formuliert werden, die so später gar nicht mehr gewollt werden, aber dann Betreuer und Ärzte binden, wenn der Patient sich nicht mehr äußern kann.

Die Hospizgemeinschaft hat Erfahrungen bei der Formulierung und bei der Durchsetzung solcher Verfügungen über viele Jahre hinweg gesammelt und bietet Informationsgespräche sowie Hilfe beim Ausfüllen der Vordrucke an.

Wie alle ihre Dienstleistungen ist auch dieser Service für die Nutzer kostenlos. Informationsgespräche werden angeboten am Mittwoch, 14.10., 11.11. und 09.12. im Büro der Hospizgemeinschaft im Altenheim am Krankenhaus von 17.00 bis 18.00 Uhr. Weitere Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Am Donnerstag, 12. November, 19.00 Uhr, wird Klaus Holland von der Hospizgemeinschaft bei der VHS in Schwetzingen einen Informationsvortrag zu diesem Thema halten. Dabei werden auch Fragen der Zuhörer beantwortet.

Hospizgemeinschaft Schwetzingen, Bodelschwinghstr. 10/1, 68723 Schwetzingen, Tel. 06202/843640, 0171/8581987, hospizgemeinschaft@web.de, www.hospizgemeinschaft.de

Apfel + Ei Schwetzingen

"Einkauf für wenig Geld"

Das Ladengeschäft in Schwetzingen für Bedürftige

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag

12.00 - 15.00 Uhr

Freitag

12.00 - 17.00 Uhr

Samstag

9.00 - 12.00 Uhr

Montag geschlossen

Markgrafenstraße 12 (Nähe Feuerwache), 68723 Schwetzingen, Tel. 06202/931-424

Achtung: Einkauf ist nur mit gültiger Kundenkarte möglich. Eine zusätzliche Einkaufsmöglichkeit für Personen mit Behindertenausweis "G" und Rentner "S" bietet sich montags bis donnerstags von 11.00 bis 12.00 Uhr.

Informationen dazu erhalten Sie beim Caritasverband für den Rhein-Neckar-Kreis unter Tel. 06202/931-424.

Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 20.09.

10.00 Uhr öffentlicher Vortrag mit dem Thema "Wie sinnvoll ist dein Leben?"

10.40 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. Juli "Jesus nachahmen: Mit Liebe lehren", gestützt auf Johannes 7:46

Donnerstag, 24.09.

19.00 Uhr Es wird der zweite Teil von Kapitel 10 aus dem Buch "Bewahrt euch in Gottes Liebe" besprochen: "Die Ehe: Ein Geschenk von unserem Vater Jehova" (Wer wäre ein guter Ehepartner?/ Worüber man vor der Ehe nachdenken sollte).

19.30 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm 4. Mose 30-32 werden unter anderem die Themen behandelt: "Was geschieht mit uns, wenn wir sterben?" und "Wird allen Christen himmlisches Leben in Aussicht gestellt?".

- Anzeigen -

Jetzt neu auf
www.nussbaum-epaper.de

Hockenheimer Woche & viele mehr